

FRÜH ÜBT SICH, WER EIN MEISTER WERDEN WILL



97. JAHRGANG

MÄRZ 2020



**TGS STEHT FÜR VIELFALT
IN SPORT UND GESUNDHEIT**

**GEMEINSAM
FÜR DEN SPORT**

TURNGEMEINDE 1859 SCHWENNINGEN E. V.

TURNBLATT

161 JAHRE TURNGEMEINDE SCHWENNINGEN

LIEBE MITGLIEDER DER TURNGEMEINDE

mit Beginn dieses Jahres gingen wir nun in das 161. Geschäftsjahr. Wir haben uns all die Jahre als Mehrspartenverein behauptet und im wesentlichen vom Ehrenamt ernährt.

Dies wird zunehmend immer schwieriger, und auch wir mussten uns nach der "Decke" strecken und uns um Unterstützung in Form von hauptamtlichen-, also bezahlten Kräften, bemühen.

Dies ist uns insofern gelungen, dass wir neben unserer Geschäftsstellenleiterin Ursula Bruder mit Katharina Omar und Daniela Camuffo zwei weitere Profis verpflichten konnten.

Dies war Voraussetzung dass wir uns am "Markt" der Fitnessindustrie beteiligen können.

Aber wie verträgt sich nun diese Zweigleisigkeit mit den ehrenamtlichen Trainerinnen und Trainern?

Normalerweise müssten sich hier Synergien entwickeln, die uns insgesamt zum Wohle unseres Vereins nach vorne bringen.

Hier sind wir als Vorstand gefordert, richtungsweisende Organisationsmaßnahmen zu kreieren, um auch eventuelle verkrustete Strukturen aufzubrechen, um ein reibungsarmes Miteinander zu ermöglichen.

Zu unseren gemeinsamen Veranstaltungen sei festgehalten, dass wir dieses Jahr eine miteinander organisierte Ersatzveranstaltung für den Neckarman auf die Beine stellen wollen, um unsere Gemeinsamkeit zu demonstrieren - siehe den speziellen Bericht in diesem Blatt.

Darüber hinaus wäre es schön, wenn wir abteilungsübergreifend die eine oder andere Veranstaltung unserer Abteilungen besuchen würden.

Was die Gemeinsamkeit angeht, wird derzeit untersucht, wie wir unser Gelände soweit aufwerten können, dass zukünftig weitestgehend alle Abteilungen innerhalb unseres Stadions mehr Möglichkeiten zur Ausübung der sportlichen Aktivitäten bekommen.

Hier ist daran gedacht, das Kleinspielfeld zu sanieren und unsere sogenannte Trainingshalle soweit aufzuwerten, dass hier zukünftig deutlich mehr unterschiedliche Sportarten betrieben werden können.

In diesem Zusammenhang denken wir an eine moderate Beitragserhöhung, die wir aber im Zuge der anstehenden Jahreshauptversammlung diskutieren wollen

Wir würden uns wünschen, dass die Abteilungen unseren Verein sportlich erfolgreich präsentieren.

Packen wir's an.

Hoffen wir, dass unser Gesundheitswesen die böse Erscheinung in Form des Corona Virus, baldmöglichst in den Griff bekommt.

Herbert Mey

LIEBE LESERINNEN UND LESER

die Turngemeinde 1859 Schweningen e.V. ist ein gemeinnütziger Mehrspartenverein mit aktuell über 1.800 Mitgliedern.

Unsere Sportabteilungen bieten für jeden, egal welchen Alters, und für jeden Fitness Level ein gesundes und individuelles **Bewegungsangebot:**



FECHTEN



FREIZEITSPORT MIT NORDIC WALKING UND HALLENBALLSPORT
GESUNDHEITSPRÄVENTION YOGA, PILATES, FASZIEN TRAINING U.V.M.



HANDBALL



KINDERTANZ UND HIP HOP



LEICHTATHLETIK FÜR KLEIN UND GROSS



MUSIKZUG



RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK



TISCHTENNIS



TURNEN FÜR MÄDCHEN UND JUNGEN BIS 18 JAHRE



ELTERN-KIND-TURNEN



KINDERSPORTCENTER



FITNESSKURSE FÜR FRAUEN UND MÄNNER



KLASSISCHES BALLETT



MODERN DANCE UND SHOW DANCE



RHYTHMISCHE GYMNASTIK SHOWGRUPPE



ROPE SKIPPING



TURNEN FÜR ERWACHSENE



VOLLEYBALL



Eine Vielzahl von sehr gut qualifizierten Trainerinnen und Trainern entwickelt immer wieder neue Konzepte, leitet die einzelnen Trainingsstunden und betreut auch über die Trainingsstunde hinaus unsere Sportlerinnen und Sportler. Qualität ist uns wichtig, unsere Trainerinnen und Trainer besuchen jedes Jahr Weiterbildungen, die sie erfolgreich abschließen.

INHALTSVERZEICHNIS



Familie Held
Seite 6 - 7



Handball
Seite 8 - 11



Rhythmische Sportgymnastik
Seite 14 - 16



Tischtennis
Seite 18 - 22



Freizeitsportgruppe
Seite 24 - 25



Tanz und Ballett
Seite 26 - 27



Leichtathletik
Seite 30 - 31



Senioren
Seite 32



Sport im Kinder und Jugendbereich
Seite 34 - 37



Fechten
Seite 40 - 43



Volleyball
Seite 44 - 45



Fit und Gesund
Seite 46 - 48



Wichtige Kontaktdaten
Seite 54 - 55



NEWS TIME

NeckarMan macht Pause - Was nun?!

Nach dem NeckarMan 2019 wurde im Vorstand beschlossen, dieses Jahr den **NeckarMan pausieren zu lassen**. Der Hauptgrund ist der große Organisationsaufwand, das daraus resultierende Ergebnis und vor allem das Gefühl, dass der NeckarMan durch die eigenen Mitglieder nicht gelebt wird. Im Hauptausschuss war aber klar erkennbar, dass es trotzdem ein **gemeinsames Fest im Sommer geben soll**. Ein Fest, das alle Abteilungen anspricht und ein gemeinsames Erlebnis wird. Auch wenn uns zum Redaktionsschluss noch der **Name für das neue TGS Fest fehlt**, wollen wir kurz darüber informieren.

Es soll ein Fest von Mitgliedern für Mitglieder werden. Eine Art Vereinsolympiade, bei der keine Vorkenntnisse benötigt werden und **JEDER** mitmachen kann, egal ob jung oder alt, klein oder groß, Sporttreibender oder Sportschauender, Mitglied oder nicht. In den nächsten Wochen werden alle Abteilungsleiter nähere Informationen bekommen, und natürlich werden diese auch über Presse und die Sozialen Medien weitergegeben. **Kleiner Tipp!!** Mitglieder, die eine aktuelle E-Mail Adresse beim Verein hinterlegt haben, bekommen die Infos auch direkt von uns zugeschickt. (Kann per Mail an info@tg-schwenningen.de <mailto:info@tg-schwenningen.de> aktualisiert werden) Deshalb unbedingt vormerken!

Samstag 27. Juni 2020
Wann: ca. 14.00 - 18.00 Uhr
Wo: TGS Waldeck Sportgelände
Wir freuen uns auf ein tolles Fest mit euch allen!
Sabrina Cosic und Christian Fritz

TGS-STAMMTISCH

WAS IST DER TGS-STAMMTISCH?!

Bei einer Sitzung des Hauptausschusses (setzt sich zusammen aus allen Abteilungsleitern und dem Vorstand), ist die Idee entstanden, einen Stammtisch zu gründen. Bei diesem Stammtisch sind alle Mitglieder willkommen, denn egal in welcher Abteilung man Mitglied ist, es verbindet alle die Zugehörigkeit zur Turngemeinde Schwenningen. Mit diesem Stammtisch wollen wir ein bisschen näher zusammenrücken, uns gegenseitig besser kennen lernen, einander helfen und voneinander lernen. Damit für jeden auch Platz am Tisch ist, wird um eine Anmeldung, eine Woche vor Termin, **per E-Mail (sabinacosic@gmail.com) gebeten**.



- Stammtisch

- Termine: 22.05.2020
- 20.07.2020
- 22.09.2020
- 25.11.2020
- 22.01.2021
- Beginn: 19:00 Uhr

Örtlichkeit: wechselnd Bekanntgabe bei Anmeldung

Anmeldung: mind. eine Woche vor Termin, innerhalb der Whatsapp-Gruppe oder per Mail unter sabinacosic@gmail.com

Whatsapp-Gruppe: Einladung erfolgt nach erster Anmeldung per Email

Turngemeinde Schwenningen

HANDBALL VERBINDET

FRANZI HELD...

spielte von den Minis bis im Jahr 2016 aktiv im Trikot der TGS – fast 25 Jahre aktive Karriere mit viel Training und Schweiß, aber auch vor allem mit viel Spaß und Freude. Seit dem B-Jugend-Alter ist Franzi durchgängig auch als Jugendtrainerin ehrenamtlich im Verein aktiv.
Größter aktiver Erfolg: ein dritter Platz in der Landesliga
Besondere Erlebnisse der aktiven Zeit: unzählige...

Handball ist....

- einzigartig
- ein genialer Mannschaftssport.

MAJA HELD

Handball.... gehört auch schon voll und ganz zu ihrem Leben, obwohl sie natürlich noch viel zu jung ist, um selbst zu spielen. Sie weiß genau, wann Mama und Papa zum Training gehen. Sie freut sich immer, mit Papa Wurst und Käse für die Handballspieletage einzukaufen. Sie hat schon ihr eigenes Trikot, das sie zu jedem Spiel anziehen möchte, zu dem sie als begeisterter Fan geht.

FAMILIE HELD

RICHARD KELLERER-HELD

hat in der A-Jugend vom SV Hausen zur TG Schwenningen gewechselt. Zwei Jahre später hat er dann in seinem neuen Verein auch seine zukünftige Ehefrau getroffen. Es folgten zahlreiche aktive Jahre, in denen sich Richard sportlich zu einem wichtigen Führungsspieler in der Männermannschaft entwickelte. Die TGS wurde sein Verein. Dies zeigt sich auch in den vielen Stunden, die er für den Verein ehrenamtlich aktiv war und ist. In der letzten Saison sprang er zum Beispiel aushilfsweise als Damen-trainer ein. Seit 8 Jahren ist er zusätzlich für die Organisation der Bewirtung bei den Heimspieltagen verantwortlich.
Größter aktiver Erfolg: 2 x Aufstieg in die Landesliga
Besondere Erlebnisse der aktiven Zeit: Aufstiegsspiel vor über 1000 Zuschauern



HANDBALL VERBINDET NICHT NUR, SONDERN STECKT AUCH AN...

Die zwei „Nachbar-Schwestern“ Mia (10) und Taya (8) haben sich schnell für den Handball begeistert und spielen beide in der E-Jugend der Handballabteilung.

EHRENAMT HEISST FÜR UNS

einem Verein etwas zurückzugeben, was er einem selbst gegeben hat und Verantwortung übernehmen.





HANDBALL

ZUM REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DAS TURNBLATT WAR DIE HANDBALLSAISON NOCH IM VOLLEN GANGE

Die Jugendmannschaften mussten dieses Jahr bis Ende März spielen, die Aktiven Mannschaften spielen sogar bis Ende April. Im organisatorischen Bereich ist die Handballabteilung, seit Dezember, schon wieder in Gedanken bei der neuen Saison. Es heißt wieder Trainer suchen, den Jahrgangswchsel in der Jugend vorbereiten, den Spielerstand der Aktiven Mannschaften abfragen und zusätzliche Helfer im Orga-Bereich zu finden. Denn durch neue Bestimmungen des Verbandes/Bezirk es gibt es immer mehr Aufgaben zu tätigen. So müssen z.B. Spiele im unteren Jugendbereich durch die eigenen Schiedsrichter gepfiffen werden, zu den zusätzlichen Spielen die sie auswärts zu leiten haben. Diese Mehrbelastung ist immer schwerer aufzufangen, und für uns steht deshalb ganz oben auf der Liste, uns in diesem Bereich zu verbessern, damit auch in der Saison 2020/21 ein Spielbetrieb möglich ist bzw. Strafen vermieden werden können. Denn jeder fehlende Schiedsrichter kostet mittlerweile 300€, so kommt schnell ein Betrag zusammen, der uns als Abteilung vor eine Aufgabe stellt und für den viele Wurstwecken während der Spieltage verkauft werden müssen.

WICHTIG WAR ES UNS DIESE SAISON ABER AUCH EINMAL DANKE ZU SAGEN,

an die vielen Helfer der Abteilung, sei es Trainer, Schiedsrichter oder Funktionär. Unserem Sponsoring-Team ist es gelungen, alle Helfer mit einem helfenden T-shirt auszustatten und es wurden alle zu einem gemütlichen Abend, bei Dana im kleinen Eschle, auf Kosten der Abteilung eingeladen. Bei Cevapcici, kühlen Getränken und einer Partie Kegeln wurde gefachsimpelt und vor allem ein schöner lustiger Abend außerhalb der Sporthalle verbracht.

IM JUGENDBEREICH HABEN WIR IMMER NOCH EINEN HOHEN ZULAUF

Im Jugendbereich haben wir immer noch einen hohen Zulauf, worüber wir sehr dankbar sind, der aber uns manchmal zum Verzweifeln bringt, da die Hallenkapazität nicht mehr viel mehr zulässt in gewissen Altersgruppen. Gerade unsere kleinsten, die **Minis mit 20 Kindern** und unsere **E-Jugend mit 45 Kindern** sind sehr volle Gruppen. Aber unser Trainer und jugendlichen Helfer haben mittlerweile ihr Training angepasst und können so meistens noch gewährleisten, dass jedes Kind zumindest 10 Minuten im Training Handball spielen kann.

Unsere **D-Jugend weiblich**, steht kurz vor dem Meistertitel in der Bezirksklasse, nach einem schwachen Saisonbeginn zeigten die Mädels eine starke Leistungssteigerung und können die tolle Saison mit den **Trainer Hatixhe Mustafi, Sarah Dietzel und Christian Mayer** erfolgreich beenden. Bei der **D-Jugend männlich** sieht es sportlich nicht ganz so gut aus, nach einer starken Quali-Runde mussten die Jungs mit den **Trainern Jochen Wössner und Mark Wangler** in der Bezirksliga ran. Die Mannschaft konnte stand jetzt nur ein Spiel gewinnen, allerdings haben alle Jungs eine sehr gute Entwicklung gemacht, was eine gute Ausgangslage für die nächste Saison ist.

Im Titelrennen in der Bezirksklasse sind auch noch die **Mädels der C-Jugend. Trainer Gerald Biamont und Dieter Forelle** wollen versuchen, über mannschaftliche Geschlossenheit, die letzten Spiele zu gewinnen, um die Chance auf den Meistertitel zu haben, auch wenn man auf Schützenhilfe der anderen Vereine angewiesen ist. Als Überraschungsmannschaft kristallisierte sich unsere **C-Jugend männlich** heraus, alle Spieler machten einen enormen Schritt in ihrer Handballentwicklung, was bestimmt auch an der **95% Trainingsbeteiligung** liegt. Die **Trainer Torsten Räder und Denis Cebulla** führen die Bezirksklasse nach **12 von 16 Spielen ohne Punkterverlust** an und haben dabei noch eine **Tordifferenz von +200 Toren**. Sollte es hier nicht zu einem enormen Leistungsabfall kommen, werden die Jungs sich klar die Meisterschaft sichern.

Auf einen **starken Schlusspurt** hoffen die **Trainer Franzi Held, Michael Schmid und Fabian Bertsche** bei der **B-Jugend weiblich I**. Die ersten drei Mannschaften schenken sich nicht viel in der Tabellensituation und müssen noch gegeneinander in dieser Phase spielen. Die Mannschaft die am wenigsten Schwäche zeigt, wird den Bezirksliga-Meister holen. Unsere Mädels haben sehr gute Chance aufgrund ihres enormen Kampfgeistes, welchen sie schon oft gezeigt haben. Eine sehr schwere Saison haben **Thomas Ganter und seine Mädels der B-Jugend II** hinter sich, ein paar kurzfristige Abgänge sorgten für eine noch kleinere Mannschaftsstärke als sowieso schon klar war und viele jüngere Spielerinnen mussten aushelfen. Aber sehr hoch anzurechnen ist auch, dass, egal wie viele Spiele die Mädels verloren haben, es nie den Gedanken gab, die Mannschaft aus dem Spielbetrieb abzumelden. In der Bezirksklasse ging es dieses Jahr für die **männliche B-Jugend auf Punktejagd**. Die **Trainer Phillip Böck und Wolfgang Klaiber** haben mit den Jungs gute Chancen auf eine Meisterschaft, welche sie sich auch nach hart erkämpften Punkten verdient haben.



Unsere Heinzelmännchen Familie

immer zur Stelle wenn man Sie braucht - DANKE - Ihr seid einfach klasse





HANDBALL

TGS JUGEND

Im **A-Jugendbereich** steht weiterhin auch die Integration in den aktiven Bereich auf dem Zettel. In beiden Mannschaften gibt es Spieler die sowohl im Jugendbereich als auch bei den Herren oder Damen im Einsatz sind. **Damir Gajski, Trainer der Mädels**, hatte zum Anfang der Saison einige verletzungsbedingte Ausfälle, und so mussten immer wieder auch jüngere Spielerinnen aushelfen, aber die Mannschaft hat das super gelöst und zeigte auch eine große Weiterentwicklung im Laufe der Saison. **Die Jungs um Trainer Rüdiger War-tenberg** mussten einige knappe Niederlagen einstecken und sind deshalb eher unzufrieden. Hinzu kam, dass Mannschaften während des Spielbetriebs sich zurück gezogen haben und die Mannschaft nur noch 9 Spiele absolvieren musste. Das ist für eine Jugendmannschaft viel zu gering und es bleibt nur zu hoffen, dass dies in den nächsten Jahren wieder mehr wird.



IM AKTIVEN BEREICH GEHEN WIR GERADE DURCH DIE „TROCKENEN“ JAHRE

denn in allen Mannschaften vollzieht sich gerade ein Umbruch oder er steht kurz davor. Die „Jungen“ sollen herangeführt werden, damit sie irgendwann die Verantwortung der „Alten“ stemmen können. Hierbei ist es für alle Trainer ein Spiel mit der Waage, das zum einen Einsatzzeit der jungen Spieler aber eben auch den Erfolg durch gewonnene Spiele bedeutet. Bei den Damen, die wie die letzte Saison in der Bezirksliga an den Start gehen, ist es ein sehr schweres Jahr. Zum einen müssen neue Spielerinnen integriert werden und die Mannschaft und Neu-Trainer Thomas Köller müssen zusammenwachsen. Dies klappt von Spiel zu Spiel besser, auch wenn die Punkte oft bei dem Gegner bleiben. Die Mannschaft hat sich von Spiel eins zu jetzt sehr gut im Handballerischen weiter entwickelt und wir sind sehr froh, mit Thomas Köller einen Trainer gefunden zu haben, der sich nicht davor scheut, wenn es nicht von Anfang an perfekt ist. Mit der Zeit werden bestimmt auch die knappen Spiele gewonnen werden und auch die Erfahrung, die alle dadurch sammeln, wird helfen, eine konzentrierte Leistung über die ganzen 60 Spielminuten zu bringen.

Unserer Herren I mit den Trainern Reinhold Kocher und Manuel Valentin, spielten eine durchwachsene Saison. Spieler und Trainer sind unzufrieden mit ein paar unnötig verlorenen Spielen, aber leider kann dies nicht immer verhindert werden wie gewünscht. Die Mannschaft wurde mit A-Jugendlichen und Studenten aufgestockt, um einen breiten Kader zu haben und einige Langzeitverletzte zu kompensieren. Diese Veränderung innerhalb der Mannschaft benötigt einfach Zeit und die Mannschaft hat immer wieder gezeigt, dass der Kampfgeist trotz allem nicht verloren gegangen ist.

Nach dem Aufstieg unserer Herren II in die Kreisliga A, kämpft die Mannschaft um die Trainer Sebastian Jung und Daniel Mink mit Abgängen und Verletzungen. Dies macht den Saisonverlauf nicht gerade einfach, außerdem kommt mit gerade 10 Spielen auch kein Rhythmus in die Mannschaft. Der Teamgeist ist allerdings immer noch ungebrochen, was bei Aktivitäten außerhalb der Sporthalle deutlich zu sehen ist. *Sabrina Cosic*



TGS AKTIVE



SABRINA COSIC

HANDBALL
Trainerin





Seit über 40 Jahren
im Dienste der Umwelt

- Transporte von festen Wertstoffen aller Art.
- Entsorgung von allen festen Abfällen
- Entsorgung von Altholz und Grünabfällen
- Transport von Schrotten und Metallen
- Altreifen-Entsorgung
- Kommunale Entsorgungsdienstleistungen
- Räum- und Kehrservice
- Containerdienst

Schlenker Entsorgungs GmbH
In Rammelwiesen 5
78056 VS-Schwenningen
Telefon +49 (0) 7720 8589-0
www.schlenker-entsorgung.de



Wir machen uns **STARK** FÜR SIE

Qualifizierter Motorgeräte-Fachhandel



- Markenprodukte
- Fachberatung
- Komplettservice
- Meister-Fachwerkstatt
- Ersatzteile
- Zaunbau

Land- u. Forsttechnik
STIHL DIENST

Klaus
BEHA
e.K.

Kommunal- u. Gartentechnik
78089 Unterkirnach Tel. 07721/51523
www.beha-landtechnik.de

FLIESEN BRÜDER

Meisterfachbetrieb Inh. Horst Gohs

Schwenninger Str. 25
78073 Bad Dürkheim

Umbauten Sanierungen Neubauten

Tel.: 077 26/7385 u. 077 20/2 22 98

Mobil: 01 72/1 02 98 62

Fax: 077 26/97 72 27

www.fliesen-bruder.de

Schloz-Hennemann

Schloz-Hennemann GmbH
Hegastraße 12
78054 VS-Schwenningen

- Dachdeckungen
- Flachdachabdichtungen
- Bauwerksabdichtungen
- Dachbegrünungen
- Klempnerarbeiten
- Holzbau
- Gerüstbau

Telefon 077 20/10 55
Telefax 077 20/10 76

Internet: www.schloz-hennemann.de
E-Mail: schloz-hennemann@schloz-hennemann.de

Laufend für Sie unterwegs...

- Fenster
- Türen
- Wintergärten
- Sonnenschutz
- Reparaturen
- Balkonverkleidungen



Willi Maier GmbH
Glaseri und Fensterbau
Steinkirchring 72
78056 Villingen-Schwenningen
Tel. 07720/9766-0
www.maier-fenster.de

Aus der Region,
für die Region.



Seit 1915



Bedachungen
Baublechnerei

FEDER Bedachungen
Baublechnerei GmbH
Riesenburgstraße 3
78083 Dauchingen
Telefon 07720 99 33 13

www.feder-bedachungen.de



SINGAPUR



Japanische, Mongolische und
asiatische Spezialitäten

Inh: Familie Ye

Waldeckweg 20
78056 VS-Schwenningen
Tel.: 0 77 20 / 99 76 888
0 77 20 / 99 76 889
Fax: 0 77 20 / 99 76 899

Öffnungszeiten:
Täglich von
11:30 – 14:30 Uhr
17:30 – 23:30 Uhr
Sonntag 11:30 – 15:00 Uhr
und 17:00 – 23:00 Uhr



METZGEREI GROTZINGER

Der Fachmann für Schwarzwälder Speck
und Hausmacher Würstwaren
sowie für einen exzellenten Partyservice.
78054 VS-Schwenningen, Mühlweg 123
Telefon 077 20/3 12 30 oder 3 59 70

PLANUNG · AUSFÜHRUNG · KUNDENDIENST

ZIMMERMANN

SANITÄR · HEIZUNG · BLECHNEREI



ZIMMERMANN GmbH

Austraße 41 Telefon 077 20 / 97 02-0
78056 VS-Schwenningen Telefax 077 20 / 97 20-20



RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK

BEIM WETTKAMPFSPORT

in der Rhythmischen Sportgymnastik werden Wettkämpfe, die es jeweils für Einzelgymnastinnen und für Gruppen gibt, nach Leistungsklasse und Wettkampfklasse unterschieden. Die Einzelgymnastinnen müssen für jede Wettkampfsaison 3 Küren mit jeweils einem der fünf Handgeräte, Seil, Ball, Reifen, Keule oder Band, einstudieren. Gruppen à fünf Gymnastinnen oder Duos treten immer mit einer Kür bei den Wettkämpfen an, die sie in zwei Durchgängen präsentieren.

Die Rhythmische Sportgymnastik gehört zu den trainingsintensivsten Sportarten. Für die Leistungsklasse, deren langfristiges Ziel die Olympischen Spiele sind, müssen die Gymnastinnen zum einen sehr talentiert und dazu auch bereit sein, fast ihre gesamte Freizeit der RSG zu widmen.

DIE SCHWENNINGER GYMNASTINNEN TRETEN IMMER IN DER WETTKAMPFKLASSE, SOZUSAGEN DER ZWEITEN LIGA DER RSG, AN. ABER UM ALLEIN DA MITHALTEN ZU KÖNNEN, TRAINIEREN DIE MÄDCHEN 2-3 STUNDEN UND DAS 3-4-MAL IN DER WOCHE.

Noch zeitintensiver als für die Gymnastinnen ist diese Sportart für die RSG Trainer. Für sie fallen nämlich zusätzlich zu den vielen Hallenzeiten noch viele weitere Aufgaben an, die unsere Trainerinnen völlig ehrenamtlich übernehmen. Wie das Raussuchen der Kürmusiken, diese auf die vorgeschriebene Länge zuschneiden und für die Wettkämpfe einzeln auf CDs brennen und beschriften. Die Küren müssen unter Berücksichtigung der vielen Vorschriften und des Könnens der einzelnen Gymnastinnen zusammengestellt und mit harmonischen Verbindungs- und Tanzelementen zur Musik choreographiert werden. Auch obliegt der gesamte Organisationsbereich Wettkampfbetrieb wie Wettkampfausschreibungen, Startanmeldungen usw. unseren Trainerinnen. Dabei wird enorm viel Freizeit für die RSG geopfert, oft sogar ganze Wochenenden z.B. bei Kampfrichter- und Trainerfortbildungen, Austragung eigener Wettkämpfe, Kampfrichtereinsätze und Begleitung der Gymnastinnen zu diversen Wettkämpfen und Showauftritten.

KARIN LAUFFER

RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK
Trainerin



Seit dem Herbst letzten Jahres freuen wir uns über die langersehnte Verstärkung unseres Wettkampf-Trainerteams durch Sina Protschka. Sina hat eine neue Gruppe mit jungen Mädchen im Alter von 5-6 Jahren gestartet, die für spätere Wettkämpfe als Gruppe vorbereitet werden. Noch sind ein paar Plätze in der Gruppe frei, interessierte Mädchen sind herzlich zum Schnuppertraining eingeladen!

FÜR DIE AUFRECHTERHALTUNG DES WETTKAMPFSPORTS UNSERER RSG-ABTEILUNG SORGEN SEIT VIELEN JAHREN MIT GANZ VIEL LIEBE ZU DIESEM SPORT DAS MUTTER-TOCHTER-GESPANN KARIN UND ILONA LAUFFER.

Vor über 25 Jahren kam Karin erstmals zu der Rhythmischen Sportgymnastik, als ihre Tochter Michaela und kurz darauf auch die jüngere Ilona mit dem Sport angingen. Karin unterstützte von Anfang an die Trainerinnen ihrer Töchter und eignete sich mit der Zeit durch Fortbildungen und Erfahrung professionelle Trainerfähigkeiten an. Über die Jahre trainierte sie viele Gruppen und Einzelgymnastinnen und führte sie erfolgreich zu zahlreichen Wettkämpfen. Sowohl Karin als auch Ilona durchliefen die komplette sehr anspruchsvolle und lernintensive RSG Kampfrichterausbildung bis zu der auf der Bundesebene gültigen A-Lizenz. Ilona blieb auch nach Beendigung ihrer eigenen 14-Jährigen Einzelgymnastin-Karriere noch lange Zeit in der Showgruppe und bis heute als Trainerin bei der Schwenninger RSG aktiv.

Bei Karin und Ilona trainieren derzeit unsere zehn Einzelgymnastinnen im Alter zwischen 10 und 17 Jahren. Unterstützt werden sie zeitweise durch Marina Lage, DHBW-Studentin und eine langjährige Leistungsklasse-Gymnastin aus Düsseldorf.



NIKOLAUSFEIER

Bei der Nikolausfeier am 7. Dezember zeigten die Gymnastinnen ihren Familien und Freunden die neuen Küren und Showauftritte. Auch die Kleinen hatten ihren allerersten Auftritt zum Lied „In der Weihnachtsbäckerei“ und wurden dafür mit viel Applaus und Weckmännern vom Nikolaus belohnt.



RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK



ich bin 28 Jahre alt. Ich komme ursprünglich aus der Nähe von Tübingen.

Mit 6 Jahren habe ich bei der TSG Tübingen mit der Rhythmischen Sportgymnastik angefangen, die bis heute eine wichtige Rolle in meinem Leben spielt. Als Gruppengymnastin war ich jahrelang auf vielen Wettkämpfen in ganz Deutschland unterwegs.

Bereits als 14-Jährige habe ich angefangen, zusätzlich als Assistenztrainerin in meinem Verein mitzuhelfen.

Mit 18 habe ich als Trainerin eine eigene Gruppe übernommen und war auch als Kampfrichterin bei Wettkämpfen tätig.

2016 beendete ich die Zeit als aktive Gymnastin, blieb der RSG aber weiterhin treu.

Seit 3 Jahren bin ich für die Wettkampfberechnung beim Schwäbischen Turnerbund zuständig.

2019 bin ich aus beruflichen Gründen nach Villingen gezogen. Mit der TG Schwenningen und vor allem Karin Lauffer habe ich einen tollen Verein mit viel Erfahrung und Leidenschaft für RSG gefunden, in dem ich meiner Liebe zur RSG als Trainerin im Wettkampfsport weiter nachgehen kann.

SINA PROTSCHKA

RHYTHMISCHE SPORTGYMNASTIK
Trainerin



SCHNUPPERTRAINING

in der Wettkampfgruppe bei Sina
Montags 16:30-18:00 Uhr
Turnhalle der Gartenschule
Mittwochs 17:00 -18:30 Uhr
Deutenberg-Sporthalle



Die wissen, dass der Lebensweg das Ziel ist.

Persönlicher Service von kompetenten Menschen –
an 13 Standorten und online unter: die-schwenninger.de

Die Schwenninger
Krankenkasse



TISCHTENNIS

(AST) SEIT DEM LETZTEN BERICHT BEENDETEN DIE EINZELNEN TEAMS DER TISCHTENNISABTEILUNG DIE VORRUNDE IM IHREN JEWEILIGEN SPIELKLASSEN. UND DAS MIT ZUM TEIL HERVORRAGENDEM ERFOLG.

So beendeten die **Herren I** in der überregionale Landesklasse die Vorrunde mit **12:6 Punkten** auf dem nicht geglaubten **vierten Platz**. Und der Erfolg wurde in der Rückrunde fortgesetzt. In drei Spielen gelangen dem Team zwei Siege gegen den TB Metzingen und den TSV Gomaringen. Nur gegen den unangefochtenen Tabellenführer TSV Nusplingen I musste man sich knapp geschlagen geben. So steht der dritte Tabellenplatz in der Landesklasse zum Redaktionschluss fest. Allerdings müssen die **Herren I ab sofort auf Christian Elsner verzichten, der studienbedingt nach Leipzig geht**. Das Team spielte bisher in der Aufstellung Gunter Schneider, Frank Schulz, Daniel Risch, Christian Elsner, Daniel Schneider und Harald Kienzler. Durch den Wegfall von Christian Elsner wird künftig Klaus Stieber aus der zweiten Mannschaft die Herren I ergänzen.



DAMEN I

EINE GANZ ANDERE SITUATION ERLEBTE DIE DAMEN I

in der Verbandsklasse.
Bedingt dadurch, dass das Damenteam vor allem in den entscheidenden Spielen nicht in Bestbesetzung antreten konnten, wurde die Vorrunde der Saison 2019/2020 mit nur zwei Unentschieden auf dem letzten Tabellenplatz beendet. Doch die Rückrunde verlief dann entsprechend besser. In den ersten drei Spielen der Rückrunde gelang den TGSlerinnen zwei Siege gegen Böblingen und Dettenhausen sowie ein starkes Unentschieden gegen den Tabellenzweiten TTF Kißlegg. Durch diese fünf Punkte kletterten die Damen erstmals seit Saisonbeginn mit dem sechsten Platz wieder auf einen Nichtabstiegsplatz. Die Damen I spielen in der Aufstellung Regina Bähr, Amanda Vogt, Daniela Greiner und Brigitte Kienzler. Ergänzt wurde das Team in einigen Spielen durch Natalie Wehrmann, Marion Meier und Meike Pfenning aus der zweiten Damenmannschaft. Hier wird es bis zum Saisonende spannend bleiben, ob der Klassenerhalt in der Verbandsklasse erreicht werden kann.

DIE DAMEN II

die vergangene Saison in die überregionale Landesklasse aufgestiegen sind, beendeten die **Vorrunde mit 5:3 Punkten** auf dem **zweiten Tabellenplatz**. Auch hier wäre durchaus noch etwas mehr möglich gewesen, sofern das Team die Spiele immer in Bestbesetzungen absolviert hätte. Doch auch mit dieser Ausbeute zeigte sich das Team zufrieden. Der Rückrudenauftritt gegen den Tabellenführer FC Mittelstadt I ging noch verloren, doch schon im zweiten Spiel gegen den TSV Sondelfingen I blieben die TGS-Damen siegreich und belegen aktuell weiterhin den zweiten Tabellenplatz in der Landesklasse. **Das Team spielt in der Aufstellung Natalie Wehrmann, Marion Meier, Meike Pfenning, Petra Ohlhauser und Beate Bea.**

Auf Bezirksebene treten die **Herren II** in der Bezirksliga an und beendeten die **Vorrunde mit 15:5 Punkten** auf dem hervorragenden **dritten Platz**. Dabei gelang sogar das Kunststück, denn hohen Meisterschaftsfavoriten SV Liptingen I die einzige Niederlage beizubringen. In der laufenden Rückrunde lief es bislang noch nicht ganz so gut. Ersatzgeschwächt mussten die Spiele gegen die am Tabellenende stehenden Teams aus Dürbheim und Aldingen absolviert und dadurch nur zwei Unentschieden erreicht werden. Zudem unterlag das Team in Liptingen. Dadurch rutschte das Team aktuell auf den **fünften Tabellenplatz ab**. **Die Aufstellung lautet Jens Mahler, Klaus Stieber, Christoph Seyfried, Dominik Rapp, Wolfgang Günha und Ralf Rapp.**

BEI DEN HERREN III

sah es nach Abschluss der Vorrunde in der Bezirksklasse alles andere als gut aus. Mit nur einem Sieg gegen den TTV Hardt I belegt das Team trotz zum Teil ansprechender Leistungen den letzten Tabellenplatz der Bezirksklasse. Vor allem in den entscheidenden Spielen gegen die direkten Konkurrenten um den Klassenerhalt gelang es nicht, dringend benötigte Punkte zu ergattern. Ganz anders der Auftakt in die Rückrunde. In den ersten drei Rückrundenspielen gelangen dem Team auch dank tatkräftiger Unterstützung von **Regina Bähr und Amanda Vogt von den Damen I drei Siege** gegen Rosenfeld, Liptingen und Bergfelden. Dadurch konnte sich das Team aktuell um zwei Plätze verbessern und den Anschluss an die Nichtabstiegsplätze wieder schaffen. **Die Herren III** spielen in der **Aufstellung Michael Reinhardt, Holger Wessels, Tobias Geiser, Daniela Greiner, Roman Döring, Manfred Hirsch und Jürgen Dietz**. Von allen Teams der TT-Abteilung sieht es bei den **Herren IV** am schlechtesten aus. In der Kreisliga B reichte es in der Vorrunde lediglich zu einem Unentschieden gegen den TTV Hardt II. Und auch in der Rückrunde gelang beim bisher einzigen Spiel kein Punktgewinn. Aktuell liegt das Team mit **sechs Punkten Rückstand** auf einen Nichtabstiegsplatz fast schon aussichtslos zurück. **Das Team spielt in der Aufstellung Stefan Kienzler, Kurt Elsner, Dennis Eckert, Max Möckel, Peter Sproge und Benjamin Wehl**. Die erstmals an den Start gehenden **Damen III** belegten nach der Vorrunde mit **6:4 Punkten** den hervorragenden **dritten Platz** in der Bezirksliga Damen. Im bisher einzigen Rückrundenspiel unterlagen die **Damen III** jedoch dem Tabellenführer SV Rosenfeld. **Das Damenteam III spielt in der Aufstellung Petra Ohlhauser, Rukmini Raj, Birgit Schneider und Nicole Zucchet**.



MANFRED HIRSCH

TISCHTENNIS
Trainer



Marion, Natalie, Beate, Maïke H.



TISCHTENNIS

IM SENIORENBEREICH GEHEN IN DIESER SAISON DIE BEIDEN TEAMS I UND II IN DER BEZIRKSLIGA AN DEN START.

In der Vorrunde mit gegensätzlichem Erfolg. Während die **Senioren I** die **Vorrunde mit 7:1 Punkten** an der Tabellenspitze abschlossen, lagen die **Senioren II mit 2:6 Punkten** am Tabellenende. In der Rückrunde konnten die **Senioren I** bisher mit zwei Siegen die **Tabellenspitze** verteidigen. **Die Senioren II** verbesserten sich mit einem Sieg und einer Niederlage aktuell auf den **dritten Tabellenplatz**.

IM JUGENDBEREICH

der TT-Abteilung zeigte der Nachwuchs in der Vorrunde eine ansprechende Leistung. Am Ende erreichten die jungen TGSler **Thorsten Beyer, Noah Schwer, Eric Hieß, Johan Singer, Elias Bujok und Marco Graumann mit 9:7 Punkten den fünften Platz** in der Kreisliga. In der Rückrunde rangiert das Team nach drei Spieltagen aktuell mit **4:2 Punkten** auf dem **vierten Tabellenplatz**.

Am Ende der Vorrunde steht mit dem traditionellen Weihnachtsturnier in jedem Jahr die Vereinsmeisterschaften auf dem Programm. Zum zweiten Mal wurde dieses Turnier nach dem sogenannten Schweizer System ausgetragen.

Dieses System garantiert jedem Spieler und jeder Spielerin, im gesamten Turnierverlauf im Wettbewerb zu verbleiben und die gleiche Anzahl der Spiele zu absolvieren. Wie im vergangenen Jahr begann das **Weihnachtsturnier** der TGS-Tischtennisabteilung am Freitagabend mit der Doppelkonkurrenz. Besonderheit in dieser Konkurrenz ist, dass die einzelnen Doppelpaare ausgelost werden. Das sorgte auch in diesem Jahr wieder für eine ausgeglichene und spannende Konkurrenz. Zunächst wurde die Vorrunde in zwei 5er-Gruppen ausgespielt, wobei sich die jeweils beiden Erstplatzierten jeder Gruppe für das Halbfinale qualifizierten.

Am Ende trafen hier Christoph Seyfried/Harald Kienzler auf die Paarung Regina Bähr/Kurt Elsner und Daniel Schneider/Michael Reinhardt auf Marion Meier/Jens Mahler. Während sich im ersten Halbfinale Seyfried/Kienzler mit **3:0 Sätzen** durchsetzen und somit für das Finale qualifizieren konnten, mussten sich Schneider/Reinhardt bei ihrem **12:10** im fünften Satz mächtig strecken um ihrer Favoritenrolle gerecht zu werden. Sie trafen somit im Finale auf Seyfried/Kienzler. Und auch hier wurde das Spiel nach spannendem Verlauf erst im fünften Satz zu Gunsten von Daniel Schneider/Michael Reinhardt entschieden. Im kleinen Finale setzte sich Regina Bähr/Kurt Elsner mit **3:0 Sätzen** gegen Marion Meier/Jens Mahler durch und belegten am Ende den **dritten Platz** im Doppel.

AM SAMSTAG WURDE DANN DIE EINZELKONKURRENZ NACH DEM SCHWEIZER SYSTEM AUSGESPIELT.

Nach insgesamt **111 Einzelspielen** stand am Ende **Daniel Schneider** als **Sieger** des Turniers fest. Zu Beginn verlief das Turnier noch relativ ausgeglichen und keiner der Favoriten konnte sich vorentscheidend von der Konkurrenz absetzen. Erst nach fünf gespielten Runden schien bei einem Spielverhältnis von **5:0 Siegen** alles auf Daniel Risch als Sieger hinzudeuten. In der **sechsten Runde** traf er auf Daniel Schneider, der vor diesem Spiel **4:1 Siege** aufwies. Mit einer Niederlage wäre Daniel Schneider aus dem Meisterschaftsrennen gewesen. Mit einem Sieg konnte er das Turnier wieder spannend gestalten. Nach einem hochklassigen und spannenden Spiel konnte sich Daniel Schneider am Ende mit **12:10** im **fünften Satz** durchsetzen. Somit erweiterte sich der Favoritenkreis zu diesem Zeitpunkt neben Daniel Risch mit Daniel Schneider, Dominik Rapp und Harald Kienzler nach sechs gespielten wieder auf vier Spieler mit je einer Niederlage. Somit musste das Turnier in den nächsten beiden Runden entschieden werden. Als erster fiel **Dominik Rapp** aus dem Rennen. Er unterlag in der **siebten Runde Daniel Risch** mit **9:11** im **fünften Satz**. Daniel Schneider und Harald Kienzler konnten dagegen ihre Spiele gegen den Vorjahressieger Christian Elsner bzw.

Jens Mahler gewinnen. Somit musste die Entscheidung des Titels in der achten und letzten Runde fallen. Hier traf Daniel Risch auf den direkten Konkurrenten Harald Kienzler und siegte klar mit **3:0 Sätzen**. Daniel Schneider musste sich hier mit Dominik Rapp auseinandersetzen und siegte ebenfalls mit **3:0 Sätzen**. Dadurch hatten beide sieben Siege und eine Niederlage zu Buche stehen und das Satzverhältnis musste somit entscheiden. Am Ende hatte **Daniel Schneider** mit einem Vorsprung von nur zwei Sätzen die Nase vorne und belegte vor Daniel Risch den **ersten Platz**. Auch der dritte Platz wurde nur durch das Satzverhältnis entschieden. Und das noch knapper mit nur einem Satz Vorsprung. Hier hatte am Ende **Wolfgang Gühna** die Nase um den **dritten Platz** gegenüber Harald Kienzler knapp vorne. Am Ende gelungene Vereinsmeisterschaften mit Daniel Schneider als verdienter Sieger. Parallel zu den Aktiven fanden die Jugend-Vereinsmeisterschaften der TGS-Tischtennisabteilung statt. Jugendleiter Kurt Elsner war allerdings etwas enttäuscht über die geringe Teilnehmerzahl der Jugendlichen. Obwohl die Nachwuchsabteilung wieder größeren Zulauf verzeichnet, gingen in diesem Jahr nur vier Spieler beim Weihnachtsturnier an den Start.

So wurde der Vereinsmeister in einer Gruppe ausgespielt. Am Ende hatte hier Thorsten Beyer mit 3:0 Siegen die Nase vorne. Die weiteren Platzierungen belegten Johann Singer (2. Platz), Eric Hieß (3. Platz) und Jannik Schlenker (4. Platz). Da nur vier Spieler am Start waren, war auch der Vereinsmeister in der Doppelkonkurrenz schnell ausgespielt. Hier siegte die Paarung Thorsten Beyer/Johann Singer gegen das Doppel Jannik Schlenker/Eric Hieß.



KURT ELSNER

TISCHTENNIS
Trainer



Sieger Doppel



TISCHTENNIS

DER SSV SCHÖNMÜNZACH WAR ZU JAHRESBEGINN DER ERSTE GASTGEBER DER BADEN-WÜRTTEMBERGISCHEN SENIORENMEISTERSCHAFTEN DES NEUEN TISCHTENNISVERBANDES BADEN-WÜRTTEMBERG

Seitens der Tischtennisabteilung der TG Schwenningen nahmen in diesem Jahr neun Spielerinnen und Spieler an diesen Meisterschaften teil. Allerdings mit zwei Podestplätzen nicht ganz so erfolgreich wie in der Vergangenheit.

Im **Einzel Herren Ü40** konnten sich die TGS-Teilnehmer **Christoph Seyfried und Jens Mahler** trotz ansprechender Leistung nicht gegen die starke Konkurrenz durchsetzen und sich dadurch für die KO-Runde qualifizieren. Beide belegten mit **1:2 Siegen den dritten Platz in ihrer Gruppe**.

Besser lief es bei den **Herren Ü50**. Hier konnten sich **Harald Kienzler** als **Gruppenerster** und **Gunter Schneider** als **Gruppenzweiter** für die KO-Runde qualifizieren. Beide überstanden dann auch die erste KO-Runde, ehe sie jeweils im Achtelfinale die Segel streichen mussten. Harald Kienzler unterlag hier dem späteren Vizemeister Karl Dachs vom SV Deuchelried. Gunter Schneider unterlag Andreas Decker von der NSU Neckarsulm.

Die gleiche Platzierung erreichte auch **Klaus Stieber** bei den **Herren Ü65**. Als Gruppenzweiter qualifizierte er sich für die KO-Runde ehe er dann im Achtelfinale Peter Fischer vom 1. TTC Wangen unterlag.

Die beste Einzelplatzierung seitens der TGS erreichte **Regina Bähr** bei den **Damen Ü40**. Hinter der späteren Siegerin der Konkurrenz Susanne Gibs vom Oberligisten TTC Rastatt qualifizierte sie sich für die KO-Runde. Hier unterlag sie schließlich im Viertelfinale gegen die Drittplatzierte Verbandsligaspielerin Simone Nagel von der SpVgg Gröningen-Satteldorf. Am Ende stand der hervorragende **fünfte Platz** im Einzelwettbewerb und die erneute Qualifikation für die Deutschen Seniorenmeisterschaften anfang Mai in Dillingen/Donau.

Bei den **Damen Ü50** gingen mit **Amanda Vogt** und **Brigitte Kienzler** zwei Spielerinnen der TGS an den Start. Leider reichte es hier nicht für die KO-Runde. Beide wurden **Gruppendritte**. Hier hatte Brigitte Kienzler allerdings etwas Pech, da die drei Erstplatzierten in der Gruppe allesamt eine Bilanz von 2:1 Siegen aufwiesen und Brigitte Kienzler hier mit nur einem Satz schlechter ausschied.

In den Doppel- und Mixedkonkurrenzen dann schließlich doch noch zwei Podestplätze. Im **Mixed Ü65** spielten sich Klaus Stieber mit Partnerin Ilona Banzaf vom TSV Stuttgart-Münster bis ins Finale. Hier mussten sie sich allerdings der Paarung Rose Diebold/Josef Schlopath (TTC Karlsruhe-Neuwied/SSV Ulm) mit **0:3 geschlagen** geben.

Noch besser machte es Regina Bähr im **Damendoppel Ü40**. Hier ging sie zusammen mit Partnerin Simone Nagel von der SpVgg Gröningen-Satteldorf erfolgreich an den Start. Nach zwei Siegen gegen Gerstner/Haubenreißer und Schikorra/Tran traf die Paarung Bähr/Nagel im Finale auf Nicole Lanser/Alexandra Dollmann (TSV Stuttgart-Münster/VFR Altenmünster). **Mit einem deutlichen 3:0 Sieg sicherten sich Regina Bähr/Simone Nagel die Meisterschaft im Damendoppel Ü40**.

Was den Rest der Rückrunde betrifft, bleibt es weiterhin spannend und abzuwarten, wie sich die einzelnen Teams der TT-Abteilung noch schlagen werden, um ihre Saisonziele zu erreichen.



Eric Hieß, Jannik Schlenker, Johan Singer, Thorsten Beyer

Bewegung verbindet



Egal ob Strom, Gas, Wärme, Energieberatung, Photovoltaik oder Elektromobilität – wir sind Ihr Partner für alle Energiefragen. Als regionaler Energieversorger liegen uns die Menschen vor Ort besonders am Herzen. Sprechen Sie uns einfach an!

Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH
svs-energie.de



www.esslinger-druck.de

Individuelle Beratung, Produktentwicklung, Individualisierung und Personalisierung, vielfältigste Veredelungen sowie Konfektionierung und Versand. Alles rund ums Drucken von Geschäftsausstattungen, Flyern, Mailings, Katalogen, Broschüren, Packungsbeilagen, Bedienungsanleitungen und vielem mehr.

Esslinger Druck ist Ihr professioneller Partner im Offset- und Digitaldruck ab Auflage 1.



technology by
HEIDELBERG



**Werner Esslinger
oHG Offsetdruck**

David-Würth-Straße 66
78054 Villingen-Schwenningen
Telefon 077 20 / 9 95 79-0
office@esslinger-druck.de



FREIZEITSPORTGRUPPE



JAHRESAUSFLUG AN DEN KAISERSTUHL

Den Ausflug hat die aktive Männergruppe diesmal nicht weit von zu Hause gemacht.

Nach gemütlicher Anfahrt mit dem Bus über das Höllental nach Freiburg, war das erste Ziel auch schon erreicht. Bei der Ganter-Brauerei hat uns eine Brau-Erlebnis-Führung erwartet und die Gruppe konnte mit allen Sinnen erfahren, wie sich die Zutaten Hopfen, Malz, Hefe und Wasser durch das „Brau-wunder“ in das köstliche Ganter-Bier verwandeln. Bei der anschließenden Kostprobe hatte der eine oder andere eine neue Sorte für sich gefunden: **den Ganter Urtrunk, ein naturtrübes Vollbier, aus der Bügelflasche.**

Der Samstag, hatte noch mehr zu bieten. So ging es zu einem Wein- und Obsthof auf dem Tuniberg. Nach einer Stärkung in der Besenwirtschaft gab es eine kurzweilige Traktorfahrt durch die Weinberge mit herrlicher Aussicht auf die Rheinebene und sehr interessanten Informationen zum Weinanbau.

Dann war es Zeit etwas Kraft zu tanken, so fuhren wir anschließend nach Umkirch um unsere Hotelzimmer zu beziehen. Mit neuer Energie sind wir dann ins benachbarte Mendingen gefahren um beim Gassen-Weinfest die regionalen Weine zu genießen. Es wurden verschiedene Rebsorten gekostet und dank einer Spende konnten auch mehrere Flaschen „verkostet“ werden. Die weinselige Stimmung und der milde Abend wurden genossen, bis der Regen kam und der Busfahrer zur Rückfahrt ins Hotel aufgerufen hat. **Der Sonntag** war mit der Sonne sehr sparsam, und es regnete immer wieder mal mehr oder weniger. Zum Rundgang in Breisach am Rhein war uns das egal, aber wir hatten ja noch eine Stocherkahn-Tour in einem der letzten Paradiese Deutschlands, dem Taubergießen, geplant.

Wird sie wohl stattfinden können? Der Ausrichter meinte am Telefon, dass man fahren könnte. Tatsächlich ließ der Regen auch nach....aber leider nicht von Dauer. So spritzelte es das eine oder andere Mal und gute Regenkleidung und Regenschirme erfüllten ihren Dienst. Es hätte schöner sein können und manch mürischer Blick lugte unter dem Regenschirm nach der zauberhaften Welt des letzten Urwalds am Oberrhein. Kaum war die Bootsfahrt beendet, hatte Petrus kein Erbarmen mehr. Der Regen gab nochmal ordentlich Gas, im Bus waren wir jedoch trocken, und in der zum Abschluss geplanten Einkehr in der „Straussi“ in Waldkirch-Buchholz hellte sich zumindest die Stimmung wieder auf. So kamen wir alle gut gelaunt wieder in Schwenningen an mit der Erkenntnis, dass 2 schöne Tage geplant waren und es auch 2 schöne Tage, trotz Regen, geworden sind.



MICHAEL HENSCHEL

FREIZEITSPORTGRUPPE
Trainer

FREIZEITSPASS

Nicht nur in der altherwürdigen Bürkturnhalle fühlen sich die die Männersportler wohl, auch bei außersportlichen Unternehmungen sind die Männer 50+ mit Elan dabei. Sei es beim Boulespiel im Neckarpark oder dem Besuch des Porsche-Museums. Immer steht auch die Gemütlichkeit im Vordergrund, so gibt es meistens noch eine Schlusseinkehr. Ein paar Eindrücke wurden fotografisch festgehalten:



SPORTABZEICHEN IN GOLD

in Klammer die Anzahl der insgesamt absolvierten Prüfungen
Heinz Cremers (13) Konrad Bogusch (19) Michael Henschel (41)

SPORTABZEICHEN

Die Männersportgruppe bewegt sich hauptsächlich zur Erhaltung der Gesundheit und der Fitness wegen. Es gibt aber doch ein paar wenige, die sich einmal im Jahr einer Herausforderung stellen, dem Deutschen Sportabzeichen.

Die Anforderungen sind individuell, je nach Altersklasse, gestaffelt. Nachdem man bei der ersten Absolvierung oder bei früheren Sportabzeichen-Abnahmen gezeigt hat, dass man schwimmen kann, gilt es aus den 4 motorischen Grundfähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination seine Disziplinen zu finden und die geforderte Leistung zu erbringen. Je nachdem wie gut man das erledigt, bekommt man am Ende das Sportabzeichen in Bronze – Silber oder Gold überreicht.

Drei Männer hatten sich 2019 zum wiederholten Mal der Herausforderung gestellt und alle drei haben die Disziplinen mit den höchsten Anforderungen geschafft.

So erhielten, bei der Verleihung im November letzten Jahres folgende Teilnehmer das Sportabzeichen in GOLD.

Sommer:
Freitags 19.30 - 21.30 Uhr
Ort: Waldeck
Trainer: Gerd Irion, Michael Henschel
Ganzjährig nur für Mitglieder



JAHRESAUSFLUG AN DEN KAISERSTUHL



TANZ UND BALLETT

KINDERTANZPÄDAGOGIK FORTBILDUNGEN MIT ZERTIFIZIERUNG ZUM KINDERTANZLEHRER

Ab September bieten wir interne Tanzlehrer Fortbildung für Kindertanzpädagogik für Kinder von 4-12 Jahren mit Zertifizierung an. Hier wird alles vermittelt, was man für den Tanzunterricht für Kinder benötigt.

Die Fortbildung erhält folgendes:

HAUPTFÄCHER:

Kreativen Kindertanz (4-10 J.), Ballett Vorstufe (4-8 J.), Hip-Hop bzw. Modern Dance für Kids (10-12 J.) /Wahl

NEBENFÄCHER:

Tanz Anatomie mit Praxisbeispielen, Tanzgeschichte, Musiktheorie, Methodik & Didaktik

PRAXIS-PFLICHTSTUNDEN

(MINDESTENS 2 / WOCHE):

Klassisches Ballett, Showcompany, Hip-Hop oder Modern Dance (Wahlfach)

- Theorieprüfung in allen Fächern, sowie praktische Fächer in zwei Fächern ihrer Wahl
- Hospitation 20 Stunden mit Mitschrift: 10 Std. pro Prüfungsfach
- Kostenfaktor monatlich 199,00€ / 169,00€
Nur kreativer-Kindertanz und Anatomie
- Seminare in Anatomie, Tanzgeschichte, Musiktheorie, Methodik & Didaktik (72 Stunden)
- Hip-Hop oder Modern Dance (Wahlfach) alle zwei Wochen, ein Theorie Wochenende Theorie (+20€/Monat)

CATHARINA OMAR

TANZ UND BALLETT
Trainerin



BALLETT ERWACHSENE & MITTELSTUFE

Die Damengruppe ist zwischen 14 und 38 Jahren

KURSERWEITERUNG

Ab März 2020 unterrichtet unsere Trainerin Fiona Danelutti Hip Hop 11+ für Teens freitags von 15:00-16:00 Uhr. Zu einem Schnuppertraining seid Ihr jederzeit herzlich willkommen.

September 2020 starten weitere Kurse durch die hohe Nachfrage in unserer Tanzschule:
Dance-Fit & Fun ab 8 Jahre, Showtanz Teens 11+ mit Musical Dance.

TALENTFÖRDERUNG

Wir möchten unserer fleißigen und zielstrebigsten Schülerin Dericka Dirksen gratulieren, welche auf einer Ballettakademie die Aufnahmeprüfung bestanden hat! Herzlichen Glückwunsch!



DERICKA DIRKSEN

9 Jahre Ballett Grundstufe



- /Neubau
- /Sanierung
- /Verkauf
- /Vermietung
- /Verwaltung

www.proimmo-vs.de

Offene Spirituosen und Liköre in bunten Form- und Designerflaschen jetzt erhältlich bei:

Peter
Getränke-Service
Heimdienst - Festservice - Abholmarkt

78054 VS-Schwenningen Mutzenbühlstr. 27
Telefon 07720/1758 - Fax 07720/1536

Holzbau Lauffer



Immer 100%

- Dachausbau
- Aufstockung
- Umbau
- Anbau
- Ausbau
- Energetische Modernisierung

VS-Schwenningen Rottweiler Strasse 62 Fon: 07720 / 7074 Fax: 07720 / 61258

www.holzbau-lauffer.de

SOUL KITCHEN

Entdecken Sie mit allen Sinnen die schönsten Küchen-Ideen.



WÜRTHNER PLUSSERVICE

Ihr Komplettanbieter für einzelne Räume, die Wohnung und das ganze Haus.

WÜRTHNER WOHNEN

Steinkirchring 4
78056 Villingen-Schwenningen
Fon 0 77 20 99 67 0
www.wuerthner.de



LEICHTATHLETIK



NACH EINER ÜBERAUS ERFOLGREICHEN SAISON 2019 GALT ES ETWAS LUFT ZU HOLEN UND DIE WINTERSAISON RUHIG ANZUGEHEN.

Klar war, dass wir bei der vierteiligen Cross- Serie Zollern Schwarzwald und außerdem bei den Hallenwettbewerben starten..

Nach den Herbstferien nahmen wir das Wintertraining auf und hatten von Anfang an einen sehr guten Trainingsbesuch.

HIER SIND BESONDERS IM BEREICH

der Schülerinnen und Schüler Ylva König, Jakob Meneghini und die beiden Jüngsten Jannes Müller und Julian Gärtner zu erwähnen.

Dass sich auch Laetitia Brotz in der AK U20 auf den "Weg" machte ist ebenso erfreulich.

LEIDER

lief es für das Aushängeschild Philipp Kaltenmark gar nicht gut. Er konnte zwar die Crossläufe in Unterkirnach und Trossingen gewinnen, laboriert aber leider an einer Muskelverletzung und konnte aufgrund dessen sowohl bei den Baden Württembergischen als auch den Süddeutschen und Deutschen Hallenmeisterschaften nicht an den Start gehen.

BEI UNSEREM KLEINEN ABTEILUNGSFEST

im Februar fand eine Trainingseinheit für alle mit Philipp als Trainer statt.

"Der Deutsche Vizemeister leitet eine Trainingseinheit".

Anschließend fand dann bei Kaffee und Kuchen die Ehrung der erfolgreichen Sportler statt. So konnten zwölf Mehrkampfnadeln in Gold überreicht werden.

Desweiteren konnte auch wieder die Pokalübergabe für herausragende Leistungen durchgeführt werden. Hierbei wurden Ylva König und Jakob Meneghini bei den Schülerinnen und Schülern und Antonia Brotz und Philipp Kaltenmark bei den Jugendlichen ausgezeichnet.

Erfreulicherweise bekommen wir aktuell zahlreichen Zulauf an Kindern in unseren Trainingsbetrieb. Dies ist nicht zuletzt unserer Nadine Becker zuzuschreiben, die durch ihr hervorragendes Trainingsprogramm für entsprechende Werbung sorgt.

Damit sind die Voraussetzungen geschaffen, dass wir bei der bevorstehenden Sommersaison wieder zahl- und erfolgreich bei den anstehenden Wettkämpfen auftreten können.

Wir selbst werden am 27. September wieder das Finale der Schülerliga in unserem Waldeckstadion ausrichten.



HERBERT MEY

LEICHTATHLETIK
Trainer





SENIOREN

“

**DER EHRGEIZ IST DER GRÖSSTE FEIND DES GLÜCKS,
DENN ER MACHT BLIND ”**

(JEAN PAUL BELMONDO)

LIEBE SENIOREN, LIEBE SENIORINNEN

Ein kleiner Beitrag über unsere monatlichen Treffen. Im Oktober und November wurde unter den Teilnehmern allerlei Wissenswertes ausgetauscht. Im Dezembertreffen hatten wir einen schönen Jahresabschluss. Bei Kaffee, Kuchen, Kleingebäck und musikalischer Unterhaltung ließen wir es uns gutgehen. Gegen 16 Uhr kam auch noch der Nikolaus vorbei. In seinem Gepäck hatte er für die Anwesenden eine kleine Überraschung dabei. Ferner war in seinem Sack auch noch eine Kleinigkeit für die ehrenamtlichen Helfer. **Ich danke mit der Kleinigkeit der Brigitte und Waltraud für die Mithilfe beim Besuch der Geburtstagskinder der TGS. Besucht werden die Jubilare zum 70. + 75. + 80. + 85. Geburtstag.**

Ab dem 90. besuchen wir die Jubilare jährlich. Das Januartreffen hatten wir um eine Woche verschoben. Im **Februar**, wie jedes Jahr, ging ohne Hut oder närrische Deko nichts.

Am 1. Donnerstag des Monats März treffen wir uns, um gemeinschaftlich Matjes oder eine andere Kleinigkeit zu essen.

Da wir dieses Jahr einen anderen Modus testen wollen, wurden die Mitglieder ab dem 60. Lebensjahr eingeladen. Die Anmeldungen spiegeln die Verteilung der Mitglieder in den weiblichen und männlichen Bereich wieder. Die Männer sind in der Minderheit. Zudem habe ich die Befürchtung, dass die Herren sich nicht so alt fühlen um an diesem Nachmittag teilzunehmen. Vielleicht sollte man den Titel für diesen Nachmittag ändern.

Noch ein Ausblick auf das kommende Jahr. Unser Ausflug findet im August statt, als Fahrt ins Blaue. Die Abfahrtszeiten gebe ich dann mit Flyer im Junitreffen und in der Turnhalle bekannt. Ich wünsche allen Kranken eine gute Besserung und verbleibe mit sportlichen Grüßen
Anneliese Stöckler



Bürk-Kauffmann 
Energie

**Suchen Sie nicht länger nach
Ihrem Energieanbieter!**

Tel. 07720 6924-300

Erhard Bürk-Kauffmann GmbH

• Heizöl • Diesel • Erdgas • Strom

Neuffenstr. 27-29 - 78056 VS-Schwenningen

www.buerk-kauffmann.de

Peter Schmid

TECHNISCHER BEDARF

Schrauben · Normteile · Kugellager · Keilriemen · Chemie · Pneumatik · Hydraulik

*seit 1978
Partner von
Industrie und Handwerk*



JETZT NEU
Konfektionierung von Hydraulikschläuchen

Steinkirchring 70 · 78056 VS-Schwenningen
Tel: 07720/97260 · Fax: 07720/972650
info@schmid-tb.de · www.schmid-tb.de

SPORT IM KINDER UND JUGENDBEREICH



IM KINDERSPORTCENTER



Im Kindersportcenter können Kinder ihrem natürlichen Bewegungsdrang in der Halle nachgehen. In jeder Trainingseinheit werden bei einem Sitzkreis die Gruppenregeln besprochen und danach das Begrüßungslied gesungen. Nach gemeinsamen Aufwärmspielen werden Stationen mit verschiedenen Geräten aufgebaut. Die Übungsleiterinnen versuchen in jeder Trainingseinheit die motorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten der Kinder zu beanspruchen.

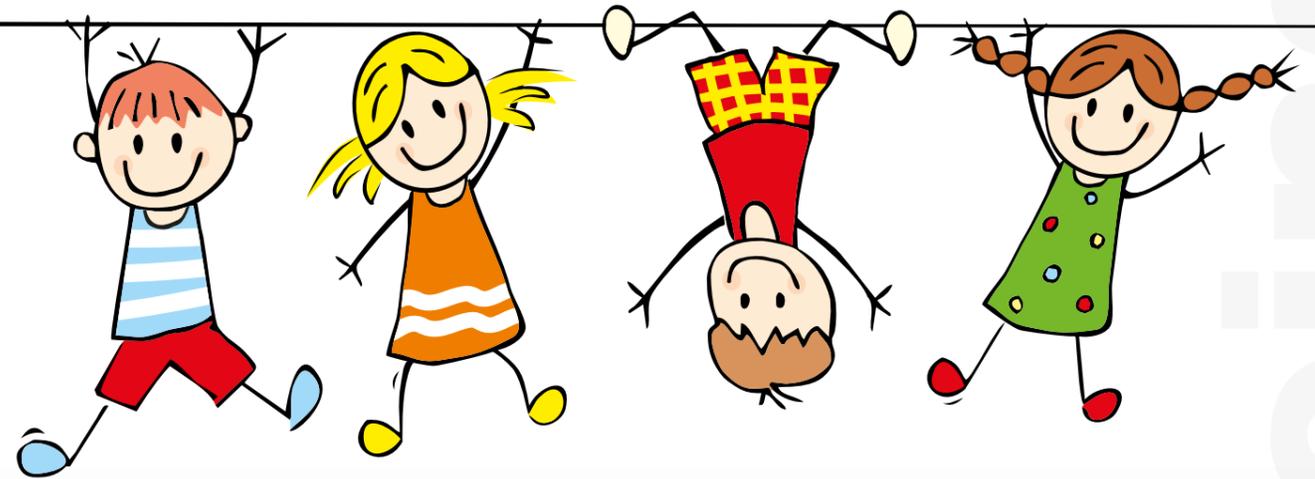
URSULA BRUDER

SPORT IM KINDER UND JUGENDBEREICH
Trainerin



DANIELA CAMUFFO

SPORT IM KINDER UND JUGENDBEREICH
Trainerin



ROPE SKIPPING

Seilspringen war gestern. Das heutige Rope Skipping beinhaltet kleine Choreographien, Seilsprungtechniken und verschiedene Sprungvariationen. Einzeln oder als Team. Das Rope Skipping ist für **Kinder ab 6 Jahren** geeignet. Sinnvoll wäre es, wenn die Kinder bereits etwas Erfahrung mit dem Seil mitbringen könnten. Informationen zu den Trainingszeiten erhaltet ihr in der Geschäftsstelle der Turngemeinde Schwenningen oder bei **Daniela Camuffo 0177-9586738**





RHYTHMISCHE GYMNASTIK mit viel Spaß



RHYTHMISCHE GYMNASTIK SHOWGRUPPE MIT DANIELA CAMUFFO UND ILAYDA DEMIR

Die Turngemeinde hat in der rhythmischen Gymnastik zwei Showgruppen. Die erste Gruppe ist im Alter von 5-7 Jahren und die zweite Gruppe im Alter ab 8 Jahre. Beide Gruppen trainieren 2 Mal die Woche. Ziel ist es, den Kindern die Möglichkeit zu geben, an 1-2 Veranstaltungen im Jahr, wie z.B. die Kulturnacht, teilnehmen zu lassen und ihr Können zu zeigen.

Das Training beinhaltet Aufwärmspiele, Dehn- und Gleichgewichtsübungen sowie Vorbereitung einer kleinen Choreographie mit und ohne Kleingeräten. Die Mädchen trainieren montags gemeinsam in der Bürkturnhalle von 14.30-16.00 Uhr. Freitags findet das Training in der Halle am Deutenberg statt. 5-7 Jahre um 14.30-15.45 Uhr und ab 8 Jahren von 15.45-17.00 Uhr.



ELTERN-KIND-TURNEN

Kontakt: Ursula Bruder
info@tg-schwenningen.de

Bewegung und viel Spaß für die Kleinen zusammen mit Mama, Papa, Oma oder Opa. Viele Ideen für Kinder und Erwachsene um sich in neuen Spielformen für drinnen und draußen auszuprobieren.

Dienstag 15.00-16.30 Uhr
Freitag 15:30-17.00 Uhr

Jeweils immer in der Bürkturnhalle
in Schwenningen außer in den Schulferien.

KATRIN KRAUß

ELTERN-KIND-TURNEN
Trainerin

KOOPERATION

KINDERGARTEN

AUCH 2019/2020 FAND UND FINDET DIE KOOPERATION ZWISCHEN DER TG SCHWENNINGEN

und den beiden Kindertagesstätten **Hammerstatt** und **Helene-Mauthe** statt. Jeden Dienstag im Wechsel fährt die **Trainerin Daniela Camuffo** zu der jeweiligen Kindertagesstätte und bietet zwischen **45 Minuten** und **einer Stunde** ein abwechslungsreiches Bewegungsprogramm vor Ort an.

Zu Beginn der Stunde werden, in einem Sitzkreis mit den Kindern, die Regeln für ein faires, gemeinsames und **rücksichtsvolles Turnen** besprochen. Nach dem **Begrüßungslied** wärmen sich die Kinder gemeinsam, durch verschiedene **Fangenspiele**, auf. Danach wird der **Parcours** aufgebaut. Hier haben die Kinder die Möglichkeit, durch **klettern, springen, stützen und laufen**, ihre **motorischen Fähigkeiten und Fertigkeiten zu verbessern** bzw. zu präsentieren.

Durch die **tolle Ausstattung** der **Kindertagesstätten** fehlt es unserer Trainerin an gar nichts. **Die Kindertagesstätten stellen den Raum zur Verfügung, die Musik und viele Kleingeräte wie Seile, Tücher, Bälle, Reifen, Matten (dicke und dünne), Bänke u.v.m. Auch eine Sprossenwand ist jeweils vorhanden.**

Am Ende der Stunde kommen die Kinder wieder in einem Sitzkreis zusammen. Nach einem kleinen Resümee der Stunde, werden die Kinder gemeinsam verabschiedet und kehren zu ihren Gruppen zurück.

Ein ganz herzliche Dank gilt auch **Sandra Arnold** (Erzieherin der Hammerstatt- Kindertagesstätte), die der Trainerin alle zwei Wochen in der Hammerstatt-Kindertagesstätte zur Seite steht und bei der Betreuung der Kinder an den einzelnen Stationen tatkräftig mithilft und unterstützt.

Natürlich möchten sich Daniela Camuffo und die TG Schwenningen auch ganz herzlich bei beiden Kindertagesstätten für die Kooperation bedanken, für das Vertrauen, was sie uns entgegenbringen und für das organisatorische wie Teilnehmerlisten erstellen und die Datenschutzerklärungen bei den Eltern für den Verein zu organisieren.

Wir danken der Stadt
Villingen-Schwenningen
für die alljährliche
Unterstützung
Villingen-Schwenningen



**Danke an die Kindertagesstätte
Hammerstatt:**

Leitung: Frau Werner
Ansprechpartnerin: Frau Sandra Arnold

**Danke an die Kindertagesstätte
Helene-Mauthe:**

Leitung: Frau Bürkle-Wolf
Ansprechpartnerin: Frau Montalbano

CLAUDIA ERHARD HEILPRAKTIKERIN PHYSIOTHERAPEUTIN



OSTEOPATHIE | PHYSIOTHERAPIE
OHRAKUPUNKTUR | AROMATHERAPIE

Privatpraxis für Naturheilkunde
und Physiotherapie

Wasenstraße 63 | 78054 VS-Schwenningen
Telefon: 0 77 20 / 66 09-111 | Telefax: 0 77 20 / 66 09-112
E-Mail: claudia.erhard@hp-vs.de | Internet: www.hp-vs.de

**autohaus
KUTTER**
Neuffenstr. 7 • 78056 VS-Schwenningen
Tel. (0 77 20) 97 44 - 0
www.renault-kutter.de

**Heim's
Autoreisen**
Ausflugsfahrten & Linienverkehr
Linie 39: Niedereschach - Dauchingen
Weilersbach - Nordstetten - Villingen
Dauchinger Str. 8 • 78078 Niedereschach
☎ 07728 / 646677 • Fax 07728 / 646678

**Heim
Transporte**
Transporte
Bagger- und
Raupenbetrieb
Dauchinger Str. 8 • 78078 Niedereschach
☎ 07728 / 646699 • Fax 07728 / 6469933



Brotz-Medien.de

Fotografie
Grafik
Internet /
TYPO3 /
WordPress
Social Media
Video

Brotz Medien OHG
Neckarstraße 12
78056 VS-Schwenningen
0 77 20 / 9 77 60



motorenmaier

**MO
MA** **MOMA
PLUS**



**Zwei echte
KRAFTMAIER**

Antriebstechnik | Pumpentechnik
Servotechnik | Elektrowerkzeuge | Reparaturen

motorenmaier.de

LEISTUNG ZÄHLT! **HAKOS**

ALLEN SPORTLERN WÜNSCHT HAKOS VIEL ERFOLG.



- Spritzgießwerkzeug-Komponenten
- Gewindewerkzeuge
- Einzelteillfertigung im µ-Bereich
- Normteile für Normalienhersteller

HAKOS Präzisionswerkzeuge Hakenjos GmbH | 78054 Villingen-Schwenningen | www.hakos-gmbh.de



**Weinhaus
HESS**
Weinstube • Weinimport
Bürkstraße 17
78054 VS-Schwenningen
Telefon 0 77 20 / 3 31 71
Fax 0 77 20 / 2 28 84

Wir bieten Ihnen:

- 1000 Weine aus aller Welt,
direkt ab Erzeuger
- Präsenstservice,
Weinversand
- Weinstube mit großer
Weinkarte
- Weinproben nach
Absprache



**Weinhaus
HESS**
Weinstube • Weinimport
Bürkstraße 17
78054 VS-Schwenningen
Telefon 0 77 20 / 3 31 71
Fax 0 77 20 / 2 28 84

Wir sagen DANKE an alle
Unterstützer und Sponsoren





FECHTEN

WOLFRAM JÄNISCH ERRINGT LANDESMEISTERTITEL BEI DEN VETERANEN 60+ CHARIS LÄMMLER 1. BEI U15 UND SARAH SCHATTON 1. BEI U17

Wolfram Jänisch, Bronze-Medaille Gewinner der letzten Veteranen-WM, startete bei den Veteranen 60+. In der Vorrunde konnte Wolfram mit 3 Siegen und einer knappen 5/4 Niederlage, als Nr. 1 gesetzt ins 8er Finale qualifizieren. Im Viertelfinale hatte er dadurch ein Freilos und traf dann im Halbfinale auf Jürgen Schrauf vom TSV Lauf, den er deutlich mit 10/6 Treffern besiegen konnte und damit ins Finale einzog. Dort traf er auf Jürgen Illers aus Speyer, den er im Finalgefecht total dominiert und klar mit 10/3 Treffern besiegen konnte und den Titel des Nord-Baden u. Württembergischen Meister erringen konnte. Max-Peter Vosseler startete bei den Veteranen 70+ mit 6 Teilnehmern. Er focht eine super Vorrunde mit 4 Siegen und 1 Niederlage, und nur durch einen zu wenig gesetzten Treffer belegte er in der Setzliste für das Finale den 2. Rang. Im Viertelfinale hatte er dadurch ein Freilos und traf dann im Halbfinale auf den amtierenden Deutschen Meister Bruno Kachur aus Ditzingen, welchem er dann mit 6/10 Treffern unterlag und damit einen tollen 3. Platz belegte. Beim ebenfalls in Pforzheim stattgefundenen Muskettier-Cup ein Degen-Turnier für U15 und U17 jährige Fechter, nahmen Charis Lämmmler und Sarah Schatton teil. Charis Lämmmler wurde mit insgesamt 7 Siegen die Turniersiegerin bei den U15 und Sarah Schatton gewann mit 8 Siegen das U17 Turnier. Mit 3 Turniersiegen und einem 3. Platz, wieder mal ein äusserst erfolgreiches Wochenende für die Fechter der TG – Schwenningen.



NACHFOLGEND DIE WICHTIGSTEN WETTKÄMPFE UND PLATZIERUNGEN: NOVEMBER 2019

Immendinger Mini Cup u. Herbst-Turnier

Sophia Schmidtke wurde Zweite und Marwin Jetter belegte bei den Jungen den dritten Platz. Beim Herbst-Turnier der U15 jährigen erreichte Mariella Benz ihren ersten Turniersieg, sie gewann das Finalgefecht mit 10/8 Treffern. Die U15 Herren Jonas Erdmenger Vorunde 5/1 Siege/Niederlagen, Sieg im 1.KO-Gefecht, dann eine überraschende Niederlage, er wurde 5. Enrique Schmid 3/3 in der Vorrunde gewann auch 1 Gefecht im KO und unterlag dann im 2 Gefecht und wurde 7. Matthias Benz focht sein erstes Turnier, startete mit 2/3 Siegen in der Vorrunde, konnte sein 1.KO Gefecht gewinnen und musste sich im 2. KO-Gefecht geschlagen geben und belegte für ihn einen tollen 8. Platz. Jochen Fendt erreichte das KO, wo er mit 1 Sieg und einer denkbar knappen Niederlage 14/15 Treffer den 3. Platz belegt.

Int. Windmühlenmesser Cup in Solingen

Sarah Schatton von der Tugemeinde Schwenningen startete am Wochenende in Solingen bei Internationalen Windmühlenmesser Cup einem Ranglistenturnier des Deutschen Fechterbundes für U17 im Damen-Degen. Es waren 126 Teilnehmerinnen aus Armenien, Belgien, Brasilien, Österreich, Philipinen und Deutschland am Start. Sarah erreichte in der Vorrunde 3/3 Siege/Niederlagen in der Zwischenrunde hatte sie 2/3 und erreichte als Nr. 45 gesetzt das 64. KO. Sarah Schatton traf auf die als Nr. 20 gesetzte Marah Mende vom FC Leipzig gegen die sie mit 8/15 Treffer verlor und damit den 46. Platz belegte. Mit dem Ziel, die letzten 64 zu erreichen, hat Sarah eine tolle Leistung erbracht und wir hoffen, dass es in Zukunft noch weiter nach vorne reicht.

1. Runde Deutschlandpokal Herrendegen

Mit einem souveränen Erstrundensieg gegen den TSV Pliezhausen starten die Fechter der Turngemeinde Schwenningen im Herrendegen in den Deutschland-Pokal 2019/20.

In der Aufstellung Michael Buchholz, Jochen Fendt und Wolfram Jänisch blieben die Schwenninger in allen neun Einzelgefechten siegreich und dominierten die Gäste aus Pliezhausen mit 45: 18 Treffern. Die zweite Runde wird demnächst ausgelost, bis zum Finale der acht besten Mannschaften müssen fünf Runden erfolgreich bewältigt werden.

1. Runde Deutschlandpokal im Damendegen

Deutlicher Sieg in der 1. Runde im Deutschlandpokal Damendegen gegen SV Böblingen mit 45:32 Treffern

Beim Deutschlandpokal im Damendegen gewann das Damendegen-Team der TG-Schwenningen in der Aufstellung Melanie Lippert, Charis Lämmmler, Johanna Pahlow, Lara Janis Pleij und Sarah Schatton souverän das erstes Duell klar mit 45:32 Treffern gegen die Fechterinnen aus Böblingen.



JANUAR 2020 CHARIS LÄMMLER ERREICHT TOLLEN 5. PLATZ IN HEIDELBERG

Am Start war Charis Lämmmler, die in der Vorrunden alle 6 Gefechte gewann und als Zweitplatzierte in die 32. KO-Runde einzog. Im ersten Gefecht hatte sie durch ihre gute Platzierung Freilos und das 2. Gefecht gewann sie gegen Annalena Thomas aus Pforzheim mit 15/13 Treffer, womit sie die letzten 16 Fechterinnen erreicht hatte. Mit einem weiteren Sieg 15/14 gegen Lisa-Marie Nüssler aus Heidenheim erreichte Charis das Finale der letzten 8, wo sie erneut auf Lisa-Marie Nüssler traf, aber diesmal sich mit 11/15 geschlagen geben musste und damit einen tollen 5. Platz belegte. Johanna Pahlow gewann in der Vorrunde 5 Gefechte und verlor 1x und zog auch ins 32 KO ein. Um den Einzug unter die letzten 8 verlor sie gegen die spätere 2. Mariella Tomic aus Heidenheim 13/15. Über einen Sieg im Hoffnungslauf gegen Maike Behrens aus Heidenheim erreichte Johann dann doch noch die letzten 8, wo sie gegen Marie-Leonore Rank aus Pforzheim 9/15 unterlag und den 6. Platz erreichte.

Jonas Erdmenger startete bei den Herren U15 34 Teilnehmer und gewann in der Vorrunde 4 von 6 Gefechten. Im anschließenden 64. KO hatte er im 1. Gefecht Freilos im 2.Gefecht bezwang er Max Straub aus Saarbrücken mit 15/13. Im Kampf um den Einzug unter die letzten 16 unterlag er Niklas Reves aus Mosbach mit 13/15, konnte sich aber durch einen Sieg im Hoffnungslauf gegen Lennart Wulf aus Heidenheim doch noch unter die letzten 16 vorkämpfen. Jonas unterlag dann aber im nächsten Kampf gegen Johannes Schenkengel aus Heidenheim mit 9/15 und belegte den 13. Platz. Mit diesen guten Ergebnissen lässt es sich gut ins neue Jahr starten.



KLAUS LÖSCHEL

FECHTEN
Trainer



FECHTEN

FEBRUAR 2020 DEUTSCHLANDPOKAL 2019/20, 2. RUNDE

In der zweiten Runde des Deutschland-Pokals im Degenfechten mussten beide Mannschaften der Turngemeinde Schwenningen auswärts antreten. Während die Damen in Waldkirch knapp unterlagen, kamen die Herren gegen Ravensburg sicher weiter.

Charis Lämmler, Melanie Lippert, Lara-Janis Pleij und Sarah Schatton gerieten gegen Waldkirch bereits im ersten Gefecht in Rückstand. Waldkirch siegte mit **45:42 Treffern**.

Das **Herrenteam** mit **Michael Buchholz, Jochen Fendt und Wolfram Jänisch** ging in Ravensburg im ersten Gefecht in Führung und baute diese kontinuierlich aus. Von den neun **Einzelgefechten** konnten die Schwenninger **sechs gewinnen**, drei endeten unentschieden, so dass am Ende ein souveräner Sieg mit **45:22 Treffern** herausprang.

Ranglistenturnier U15 Nordbaden u. Württemberg in Schefflenz

Johanna Pahlow scheitert im Gefecht um Einzug ins Finale und belegt tollen **3. Platz** beim Ranglistenturnier **Johanna Pahlow** begann mit einer mäßigen Vorrunde mit **2 Siegen** und **2 Niederlagen**, wodurch sie als **Nr. 12 gesetzt die 32er KO - Runde** erreichte. Dort musste sie im 1. Gefecht gegen Leonie Schmid aus Heidenheim antreten, welche sie mit **15/9 Treffern bezwang**. Im Siegerlauf traf Johanna dann auf Katja Breunig aus Hardheim-Höpfingen und **gewann** mit **15/13**. Im Kampf um den direkten Einzug ins Finale focht sie gegen Lisa-Marie Nüsseler aus Heidenheim ein hochspannendes Gefecht, das Johanna mit **15/14** für sich entscheiden konnte. **Als Nr. 3 gesetzt** traf sie im Finale der letzten 8 auf die Ditzingerin Rosa-Lina Haag, und gewann erneut in einem großen Kampf mit **15/14 Treffern**. Johanna Pahlow war damit bereits unter den **besten 4 Fechterinnen**. Im Gefecht um den Einzug ins Finale gegen die Ditzingerin Annika Amler unterlag Johanna gegen die spätere Turniersiegerin mit **15/6 Treffern**. **Sie belegte mit diesem Ergebnis einen tollen 3. Platz.**

Ranglisten Turnier U17 für Nordbaden, Württemberg und Bayern in Schwäbisch Hall

Sarah Schatton erreicht tollen **6. Platz** beim **U17 Ranglistenturnier**. Es wurden 4 Vorrunden mit je 7 Teilnehmerinnen gefochten und **Sarah konnte 4 Siege erreichen** und verlor 2 Gefechte knapp mit 4/5 Treffern. **Sarah Schatton** traf in ihrem ersten KO Gefecht auf Melissa Scheurer aus Schwäbisch Hall welche sie mit **15/9 Treffern bezwang** und somit schon die **besten 16 erreicht** hatte. Im **2. Gefecht** kam sie dann gegen Leonie Schmid aus Heidenheim, welche sie deutlich mit **15/4 Treffern** besiegen konnte und damit schon das Finale der besten 8 erreichte.

Im **Viertelfinale** musste Sarah gegen Mariella Tomic aus Heidenheim antreten gegen welche sie sich nach einem spannenden Gefecht mit **10/15 Treffern** geschlagen geben musste. Damit belegte Sarah Schatton in der Endabrechnung einen tollen **6. Platz**. Siegerin des Turniers wurde Eva Steffens aus Mannheim.

Mit dieser Platzierung und 18 Punkten, konnte sie sich in der **U17 Rangliste des württembergischen Fechterbundes** wieder weiter nach vorne schieben und belegt dort aktuell den **8. Platz**.

Ranglisten Turnier U15 für Nordbaden und Württemberg in Heidenheim

Johanna Pahlow belegt 5. Platz

Johanna Pahlow focht eine super Vorrunde, wo sie alle **5 Gefechte gewinnen konnte** und als Nr. 3 gesetzt in die 32er KO-Runde einzog. Im 16er KO traf sie dann auf Daria Yoosefi aus Augsburg, welcher sie mit **9/15 Treffern** unterlag. Mit diesem Ergebnis musste Johanna im Hoffnungslauf gegen Annalena Wohlstein aus Heidenheim antreten, wo sie sich nach hartem Kampf mit **15/14 durchsetzen** konnte. Im nächsten Durchgang war Svenja Heinrich aus Tauberbischofsheim ihre Gegnerin und Johanna gewann heiß umkämpft mit **15/13 Treffern** und erreichte damit das **Finale der besten 8 Fechterinnen**. Im Viertelfinale musste Johanna gegen Mariella Tomic aus Heidenheim antreten, welcher sie mit **10/15 Treffern** unterlag und damit den **5. Platz belegte**. Durch diese tolle Platzierung konnte sich **Johanna Pahlow** in der **württembergischen Rangliste** auf den **3. Platz** nach vorne arbeiten.

Für **Charis Lämmler** begann das Turnier nicht so erfolgreich. Sie kam in ihrer stark besetzten Vorrunde nur auf **1 Sieg** bei 4 Niederlagen, wobei **2 Gefechte** mit **4/5 Treffern** verloren gingen, was auch anders hätte laufen können. Im **32er KO** traf Charis dann auf Franziska Eichhorn aus Heidenheim gegen die sie mit **12/15 Treffern** verlor und mit **Platz 18** hinter den Erwartungen zurück blieb.

Jonas Erdmenger startete bei den **Herren U15** mit 35 Teilnehmern. **Jonas Erdmenger** beendete das Turnier **als 14** und blieb auch hinter den Erwartungen zurück.

Weitere Informationen auf unserer Homepage –
fechten.tg-schwenningen.de



VOLLEYBALL

HERREN 1

DIE ERSTE HERRENMANNSCHAFT DER VOLLEYBALLER

biegt auf die Zielgerade ihrer dritten Saison in der Oberliga Baden ein und belegt aktuell den fünften Tabellenplatz. Damit ist der Klassenerhalt auch in diesem Jahr frühzeitig gesichert. Bis auf den letztjährigen Kapitän Christoph Dietrich, der auf Weltreise ging, war der Kader nahezu unverändert zu den Vorjahren. Leider gab es auch keine Zugänge zu verzeichnen. Auf die Erfahrung des Teams ließ es sich gut aufbauen und bis zur Winterpause stand die Mannschaft sogar kurzfristig auf dem dritten Tabellenplatz.

Doch durch die dünne Spielerdecke von gerade einmal neun Spielern, waren krankheits- und studienbedingte Ausfälle nicht immer optimal zu kompensieren. An manch einen Spieltag stellte sich die Mannschaft sozusagen von selbst auf, und auch das Training galt es gut zu dosieren, um die wenigen Spieler nicht zu überfordern, aber gleichzeitig alle Spielelemente zu trainieren. Gelegentlich halfen Spieler aus der zweiten Mannschaft im Training aus, um spielnahe Situationen simulieren zu können. Keine idealen Voraussetzungen, aber mit viel Engagement und Einsatz kann die „Erste“ trotzdem auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Doch wollen die TG Volleyballer weiter eine gute Rolle spielen, müssen dringend Verstärkungen her. Die eigene Jugend ist zwar sehr erfolgreich, doch eine konsequente Ausbildung findet bisher nur ab der U14 und jünger statt. Diese Durststrecke gilt es in den kommenden Jahren zu durchschreiten, wenn langfristig Oberliganiveau in Schwenningen gespielt werden soll.



HERREN 2

Die Konkurrenz in der Landesliga Ost wurde in dieser Saison mit drei Absteigern enorm stärker, gegen die es sich zu behaupten galt. Aber gerade in diesen Spielen zeigte sich die Erfahrung der Spieler (und manche Trainingseinheit bei Herren 1) und es entwickelten sich spannende Spiele. Am Ende mangelte es gegen die starken Teams dann leider an der nötigen Abstimmung, da der breite Kader bei jedem Spieltag zu einer wechselnden Besetzung führte. Der guten Stimmung im Team tat dies jedoch keinen Abbruch. Die Erfolge feierten die Männer um Spielertrainer Dieter Holtmann dann in den entscheidenden Duellen, so dass der Klassenerhalt schon vorzeitig in trockenen Tüchern ist.

Ein weiteres Highlight wird die Teilnahme an den Ü35-Seniorenmeisterschaften. Aus noch aktiven und ehemaligen Schwenningern hat sich eine Mannschaft aus ganz Deutschland formiert. Aus Mangel an Gegnern (aus Angst vor der schlagkräftigen Gruppe) tritt die TG-Mannschaft gleich in der Regionalmeisterschaft gegen den MTV Allianz Stuttgart an und darf automatisch an der Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft teilnehmen.

JUGEND

Die Jugendarbeit um Markus Gudermuth, Dieter Holtmann, Jonas König und Victor Vornat beginnt Früchte zu tragen. Die fast 30 Jungs im Alter zwischen 7 und 16 Jahren trainieren in zwei Trainingseinheiten.

In der Altersklasse U14 erreichte die Mannschaft im Spiel 4 gegen 4 als Bezirksmeister die Südbadische Meisterschaft. Hier mussten sich die beiden Youngsters Adrian Vornat und Timon Holtmann und die erfahreneren Spieler Bryan Brier, Maxime Lebas, Anton Müller und Felix Gudermuth erst in einem äußerst spannenden Finale gegen Freiburg 1 im Tiebreak verloren geben. Trotzdem haben sich die Jungs für die Süddeutsche Meisterschaft vor heimischem Publikum in der Alleensporthalle am 28.03.2020 qualifiziert, und der große Traum von der Deutschen Meisterschaft in Berlin kann weitergelebt werden.

Auch auf dem Großfeld in der U16 zählen die Schwenninger Jungs zu den Besten im Bezirk Schwarzwald-Bodensee. Bei der Südbadischen Meisterschaft schlugen sich die „Älteren“ Giacomo Costantini, Justin Kulm, Jakob Müller und Luca Toriello, unterstützt durch die U14-Spieler, beachtlich gegen die stark besetzte Konkurrenz. Am Ende stand der fünfte Platz zu Buche, was jedoch sehr hoch einzustufen ist, da nicht immer die Möglichkeit besteht, auf dem Großfeld zu trainieren.

In der baden-württembergischen Spielserie findet traditionell der Auftakt in Schwenningen statt. Etwa 100 Jungs aus dem Ländle folgten der Einladung am 17.11.2019, um gemeinsam mit ihren Trainern die Eckpfeiler der Basistechnik Baggern zu erlernen. Um das Erlernte dann auch zu festigen, wurde das anschließende Turnier mit Sonderregeln gespielt. Die 33 Teams, darunter auch zwei der TGS, konnten sich stetig steigern und wurden zu „Bagger-Profis“.





PRÄVENTIONSKURSE

Die Gebühren werden zwei Mal im Jahr bis zu 80% von den Krankenkassen erstattet.



FIT IN JEDEM ALTER EIN GANZKÖRPER- KRÄFTIGUNGSTRAINING

Dieser Kurs ist für alle Menschen 40+, die sich im Alter fit halten und auch bleiben möchten. Die Übungen finden im Stand und am Boden statt. Der Aufwärm- und Dehnungsteil kommt neben der Kräftigung auch nicht zu kurz.

Donnerstag 10.15 - 11.15 Uhr

Mitglieder 40,- Euro
Nichtmitglieder 70,- Euro
Kurs 10 Einheiten



WOHLTUENDES RÜCKENTRAINING – DIE SANFTE MOBILISIERUNG UND KRÄFTIGUNG

Wie der Name schon sagt, wird hier der Rücken und der gesamte Körper mit entspannter Musik sanft in allen Richtungen mobilisiert und gekräftigt.

Freitag 10.15 - 11.00 Uhr

Mitglieder 40,- Euro
Nichtmitglieder 70,- Euro
Kurs 10 Einheiten



POWER KICK AM MORGEN DAS GANZKÖRPER- KRÄFTIGUNGSTRAINING

Ein allgemeines Kraft-, Ausdauer-, und Koordinationstraining für alle, die bereits morgens mit vollem Elan in den Tag starten wollen.

Montag 09.00 - 10.00 Uhr

Mitglieder 40,- Euro
Nichtmitglieder 70,- Euro
Kurs 10 Einheiten



PRO BALANCE – DIE STURZPROPHYLAXE BIS INS HOHE ALTER

Die häufigste Bedrohung der Generation 65+ sind Stürze und daraus resultierend Einschränkungen im sozialen Leben durch Unsicherheit und Ängste der Senioren. Der Pro Balance Kurs soll die Teilnehmer/-innen wieder in ihrem Selbstbewusstsein und in ihrer Selbstsicherheit stärken. Durch viele Übungen im Gehen, im Stand und auch im Sitzen werden das Gleichgewicht, die Koordination und die Kraft verbessert.

Donnerstag 09.00 - 10.00 Uhr

Mitglieder 48,- Euro
Nichtmitglieder 84,- Euro
Kurs 12 Einheiten

ANMELDUNG:

Tel. 0177/9586738 Oder per E-Mail
daniela.camuffo@tg-schwenningen.de

Die Kurse finden im Gymnastikraum im
Waldeckweg 20 in 78056 VS-Schwenningen statt.



FIT UND GESUND



**ROSWITHA
MÜLLER**
Trainerin

COMPLETE BODY WORKOUT

Stimulierung ganzer Muskelketten und des Rumpfes. Gefördert werden die Haltung, die Beweglichkeit und die Koordination. Der Stoffwechsel wird zusätzlich angekurbelt.

Mittwoch 18.45 - 20.00 Uhr
Gymnastikraum Deutenberghalle
Ganzjährig nur für Mitglieder

VINYASA YOGA

Vinyasa Yoga ist eine dynamische und fließende Yoga Richtung. Die Körperübungen in Verbindung mit Atemtechniken werden in der Literatur oft als „Effektives Energiemanagement“ beschrieben. Strecken und Druck kräftigt den Körper, Entspannung beruhigt den Geist und öffnet das Herz. Der Kurs ist sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet und ist für jedermann erlernbar und praktizierbar

Montag 16.45 - 17.00 Uhr Gymnastikraum Deutenberg
Mittwoch 09.30 - 10.45 Uhr Gymnastikraum Waldeck
Donnerstag 18.30 - 19.45 Uhr für Männer Gymnastikraum Waldeck
Mitglieder 60,- Euro Nichtmitglieder 80,- Euro, Kurs 10 Einheiten



**ELKE
MÜLLER**
Trainerin

BODYWEIGHT EXERCISES

Ein sehr intensives Kraft- Ausdauer-Training mit dem eigenen Körpergewicht. Viele variationsreiche Übungen im Stand und auf der Matte.

Mittwoch von 19.30 - 20.15 Uhr
Gymnastikraum im Waldeck

Mitglieder 30,- Euro
Nichtmitglieder 50,- Euro
Kurs 10 Einheiten



**DANIELA
CAMUFFO**
Trainerin

AEROBIC FITNESS

Ein Ausdauertraining im Rhythmus der Musik.

In diesem Kurs wird die Ausdauer, die Rhythmusfähigkeit und die Koordination verbessert. Kleine Kräftigungsübungen runden das Training ab.

Dienstag 19.00 - 20.00 Uhr Hirschberghalle
Ganzjährig nur für Mitglieder

KPP'S

**SUSANNA
PFEIFFER-
KAMMERER**
Trainerin



FIT UND GESUND

PILATES

Eine sanfte Trainingsmethode, die das Körperbewusstsein und das Wohlbefinden fördert. In harmonisch fließenden Bewegungen werden Atemtechnik, Kraft, Koordination und Beweglichkeit miteinander kombiniert.

Mittwoch 18.00 - 19.15 Uhr
Gymnastikraum Waldeck

Mitglieder 40,- Euro, Nichtmitglieder 79,- Euro
Kurs 10 Einheiten

KPP's

IRMTRAUD DUFNER
Trainerin

FIT MIX

Übungen zur allgemeinen Fitness, Ausdauer, Kraft und Koordination. Funktionelles Training mit Musik, z.T. mit Stepper, Hanteln, Bällen und Stäben.

Mittwoch 20.00 - 21.30 Uhr
Bürkturnhalle

Ganzjährig nur für Mitglieder

KPP's

GABI MAIER-KOPP
Trainerin

FITNESS GYMNASTIK FRAUEN 55+

Aufbauende Übungen für den ganzen Körper, unterstützt durch verschiedene Handgeräte und flotte Musik.

Mittwoch 19.30 - 21.00 Uhr
Sporthalle Friedensschule

Ganzjährig nur für Mitglieder.

KPP's

IRMTRAUD DUFNER
Trainerin

FASZIEN TRAINING

Ein abwechslungsreiches Training basierend auf dem physikalischen Körperaufbau. Mobilisation der Gelenke und verschiedene faszielösende Übungen.

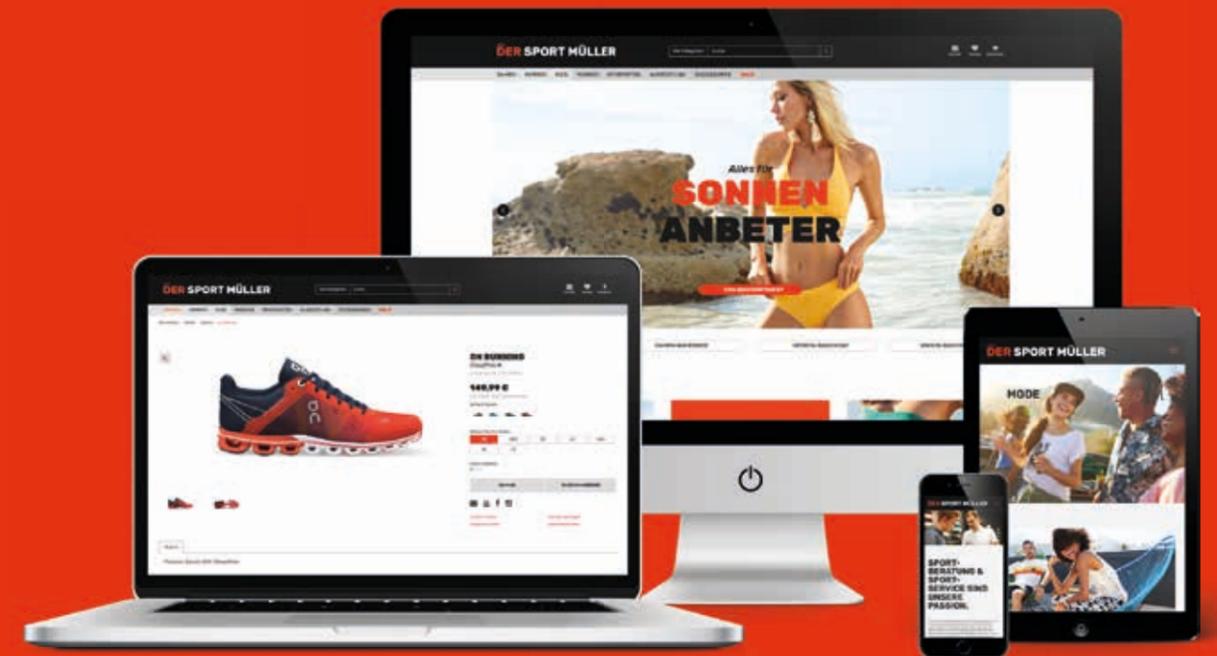
Donnerstag 17.25 - 18.25 Uhr
im Gymnastikraum Waldeck

Mitglieder 50,- Euro
Nichtmitglieder 70,- Euro
Kurs 10 Einheiten

KPP's

FRITZ EYER
Trainer

DER SPORT MÜLLER ONLINE SHOP



Unser gesamtes Sortiment
24 Stunden, 7 Tage die Woche
für Sie verfügbar.

www.sport-mueller.de

Einladung zur 161. Jahreshauptversammlung der Turngemeinde 1859 Schwenningen e.V.

am Freitag, den 24. April 2020 um 19:30 Uhr im vereinseigenen
Gymnastikraum , Waldeckweg 20 in 78056 VS-Schwenningen

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Berichte: - des Vorstandes
 - des Vermögensverwalters
 - des Kassierers
 - der Kassenprüfer
4. Diskussion der Berichte und Entlastung
5. Wahlen zu den lt. Satzung zu wählenden Vereinsorganen
6. Vorstellung und Beschluss des Haushaltsplanes
7. Diskussion und Beschlussfassung zu weiteren Anträgen (soweit eingereicht)
8. Ehrungen
9. Bekanntgaben und Verabschiedung

Der Vorstand lädt alle aktiven und passiven Mitglieder zu dieser Jahreshauptversammlung ein. Stimmberechtigt ist jedes Mitglied, das mindestens 16 Jahre alt ist. Anträge sind in Schriftform bis spätestens 20.04.2020 an eines der Vorstandsmitglieder oder an die Geschäftsstelle zu stellen.

Liebe Mitglieder der TGS

Durch die gegebene Corona Situation sind die angegebenen Termine alle in Frage gestellt und sollten bitte mit den Abteilungen abgeglichen oder der Internetseite entnommen werden.
Wir danken Euch für Euer Verständnis.
Die Vorstandschaft.

 Folge uns auf
Facebook

 Folge uns auf
Instagram

Wir nehmen Abschied

Am 28. Februar
Herr Manfred Weik

Am 07. Dezember 2019
Herr Siegfried Schuler

Die Abteilung Musikzug
musste im Mai 2019 von
Ihrem Gründungsmitglied
Erwin Koch Abschied nehmen

MITGLIED WERDEN



Mitglied können Sie jederzeit werden.
Den Mitgliedschaftsantrag erhalten Sie in unserer
Geschäftsstelle oder dem Trainer/-n der Sportstunde.

ZUSATZBEITRAG FÜR KOSTENINTENSIVE ABTEILUNGEN:

Tanz, Rhythmische Sportgymnastik, Fechten

DIE KÜNDIGUNG DER MITGLIEDSCHAFT IM
VEREIN IST MIT EINER FRIST VON 1 MONAT
ZUM 31.12 DES KALENDERJAHRES MÖGLICH.
BITTE SCHRIFTLICH AN DIE
GESCHÄFTSSTELLE SENDEN.

GEBÜHR (PRO JAHR)

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre: 72,00 Euro
Erwachsene: 108,00 Euro
Familien: 180,00 Euro

WIR SAGEN DANK

für die Hilfe aller Beteiligten:

Den Redakteuren/ innen die uns die Texte und Fotos termingerecht zur Verfügung gestellt haben.

Auch wenn es noch vereinzelt kleine Ruckler und Hoppler bei den Bildern und der Länge
der Texte gab, so war es doch eine ausgesprochen angenehme und verständnisvolle
Zusammenarbeit.

Auch wollen wir uns an dieser Stelle bei Angelika Mey bedanken die dem Fehler-
den Garaus gemacht hat.



INTERSPORT®

*Es sind zwar nur
Momente. Aber sie
dauern dein ganzes
Leben.*

**INTERSPORT®
STÄHLE**

Sport Stähle Inh. Hansjörg Stähle · Friedrich-Ebert-Str. 12 · 78054 VS-Schwenningen
Sport Stähle Inh. Hansjörg Stähle · Rietst. 29 · 78050 Villingen-Schwenningen
Sport Profimarkt Stähle KG · Schwenninger Str. 40 · 78073 Bad Dürrenheim

Mit den richtigen Mitteln
erreicht man jedes Ziel.

Dein erstes sollte ein Besuch bei uns sein. Denn
wir bieten dir alles was nötig ist, um dich in
deinem Sport zu verwirklichen. Eine große Auswahl
an Marken, einen umfassenden Service sowie
praktische Tipps von Menschen, die wissen wovon
sie sprechen – auch in deiner Nähe.

Aus Liebe zum Sport

WICHTIGE KONTAKTDATEN DES VEREINS

VORSTANDSCHAFT:



Joachim Thiele
78056 VS-Schwenningen
Telefon: 01 73 / 98 64 809
joachim.thiele@kabelbw.de



Herbert Mey
78056 VS-Schwenningen
Telefon: 01 71 / 20 24 147
hc.mey@web.de



Christian Fritz
78054 Villingen-Schwenningen
christian.fritz@tg-schwenningen.de

BANKVERBINDUNGEN:

Sparkasse Schwarzwald-Baar
Konto: 1319707
BLZ: 694 500 65
IBAN: DE05 6945 0065 0001 3197 07
BIC: SOLADES1VSS

Volksbank Donau-Neckar eG
Konto: 159140013
BLZ: 643 901 30
IBAN: DE76 6439 0130 0159 1400 13
BIC: GENODES1TUT

IMPRESSUM:

Herausgeber:
Turngemeinde 1859 Schwenningen e.V.
Grafik & Satz: Brotz-Medien.de
Druck: Werner Esslinger oHG Offsetdruck

Beisitzerin der Vorstandchaft

Sabrina Cosic



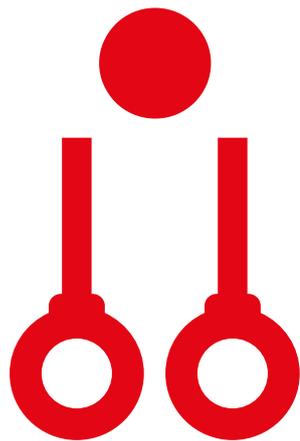
Ursula Bruder
Geschäftsstelle

Montag: 18.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr
Telefon: 0 77 20 / 80 78 30

info@tg-schwenningen.de
www.tg-schwenningen.de
Instagram #Turngemeinde Schwenningen liken
Facebook
Waldeckweg 20
78056 Villingen-Schwenningen



Aufschwung ist einfach.



spk-swb.de

Wenn man einen starken Finanzpartner an seiner Seite hat. Wir sorgen für den notwendigen Schwung. Damit Sie alle Ihre Ziele erreichen.

Sprechen Sie mit uns.

Wenn's um Geld geht
 Sparkasse
Schwarzwald-Baar